

**Projekt:** 5951\_02 **Kita Weidentalstraße**  
**LV-Nr.:** 01 **Landschaftsbauarbeiten**

Seite 1  
29.11.2024

## Vertragliche Regelungen

Für die Ausführung der nachfolgend beschriebenen Bauleistungen gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) der VOB Teil B - DIN 1961 aktuelle Ausgabe und Allgemein Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) der VOB Teil C - DIN 18299 aktuelle Ausgabe.

## 1. Angaben zur Baustelle

### 1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung

- Lage - Ort/ Ortsteil, Gemarkung, Flurstücke: Freianlagen der Kita Weidentalstraße, Weidentalstraße 6, 01157 Dresden, Gemarkung Dresden-Cotta, Flurstück 257/ d
- Begrenzung/ Umgebungsbedingungen: im Osten grenzt die Chamissostraße an, im Süden die Weidentalstraße und im Norden grenzt die Nachbarbebauung in Form einer Steinmauer an, im Westen liegen einige Kleingärten hinter einem Zaun.
- Flächengröße: ca. 1.870 m<sup>2</sup>
- sonstige Zugänglichkeit/ bisherige Nutzung/ Einschränkungen: durch doppelflügeliges Tor von der Chamissostraße aus auf den Wirtschaftshof/ Parkplatz, durch ein einfaches Eingangstor von der Weidentalstraße über den öffentlichen Fußweg auf das Außenspielgelände. Die Bauarbeiten finden bei laufendem Kitabetrieb statt und werden in drei Bauabschnitten ausgeführt.
- Vegetationsbestand: Das Bearbeitungsgebiet ist gerahmt von Strauch- und Baumbereichen; im gesamten Freigelände befinden sich Bestandsbäume, die zu erhalten sind.

Es wird dringend empfohlen, dass der Bieter vor Abgabe seines Angebotes das Gelände genauestens besichtigt und den Zustand der Anlage, besonders hinsichtlich der logistischen Erschließung erfasst.

### 1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen, besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen

Die Einhaltung der gesetzlichen Ruhezeiten ist zu beachten. Ebenso ist eine tägliche Mittagsruhe der Kinder zu gewährleisten. Geräuschstarke Arbeiten müssen im Voraus angezeigt und mit der Kita abgesprochen werden.

### 1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z.B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse

Bei dem Gebäude handelt es sich um eine zweigeschossige Kita in MRE- Bauweise. In dieser Kita werden 120 Kinder betreut, davon sind ca 40 Kinder im Krippenalter.

Das Kitagebäude befindet sich mittig auf dem Grundstück. Zu allen Seiten schließen sich recht überschaubare Freiräume an. Die Kinder können sich frei im Garten bewegen, es gibt lediglich einen geschützten Krippenbereich im westlichen Teil des Gartens.

Die Zuwegung zur Baustelle erfolgt über die Chamissostraße auf den Wirtschaftshof der Kita. Der Freiraum wird durch die Baumaßnahme saniert, in manchen Teilen neu gestaltet. Es werden aber auch viele Spielbereiche aus dem Bestand erhalten. Diese müssen während der Bauzeit unbedingt geschützt werden. Dadurch ist es nicht möglich die Arbeiten mit großer Technik auszuführen. Die Arbeiten der nachfolgenden Positionen sind mit dem Einsatz eines Minibaggers von 3,5 t einzuplanen.

Alle Arbeiten müssen sehr umsichtig ausgeführt werden.

Die Baustelleneinrichtung wird auf dem Parkplatz der Kita errichtet. Ebenfalls werden mittels VAO Flächen auf der Chamissostraße angefragt.

### 1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen

Die Zufahrt ist von der Chamissostraße aus möglich. Durch ein 4,70m breites Tor erreicht man den Wirtschaftshof der Kita. Durch das Grundstück selbst verlaufen gepflasterte Wege und Plätze mit unterschiedlichen Breiten von 1,20m bis 2,50m.

Die Transportentfernung auf der Baustelle beträgt von Ost nach West bis 65 m und ist in die jeweiligen Einheitspreise einzukalkulieren.

### 1.5 Für den Verkehr freizuhalten Flächen

Feuerwehrezufahrt

### 1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z.B. Montageöffnungen

Nicht vorhanden.

### 1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser

**Projekt:** 5951\_02 **Kita Weidentalstraße**  
**LV-Nr.:** 01 **Landschaftsbauarbeiten**

Seite 2  
29.11.2024

Es sind keine Anschlüsse im Baufeld vorhanden. Alle notwendigen Medien sind durch den AN zu stellen.

#### 1.8 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen/ Räume

Lagerflächen sind nur räumlich begrenzt vorhanden und müssen im Laufe der Bauausführung reduziert bzw. umgesetzt werden. Die Parkplätze können begrenzt als Lagerfläche genutzt werden. Da diese auch für die Spielgeräteherstellung zur Verfügung stehen, sind Absprachen und gemeinsame Einigungen notwendig.

#### 1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen

Alle Angaben sind dem aktuellen Baugrundgutachten zu entnehmen.

#### 1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen

Einige relevante Angaben sind dem Baugrundgutachten zu entnehmen.

#### 1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Das Merkblatt "Schutz von Gehölzen auf Baustellen" der Landeshauptstadt Dresden und DIN 18920-Landschaftsbau, Schutz von Bäumen, sind zu beachten. Bei Schäden an Bäumen, Pflanzbeständen und Vegetationsflächen ist der AN, soweit er den Schaden zu vertreten hat, zur Folgenbeseitigung verpflichtet gem. § 11 der Satzung der Landeshauptstadt Dresden zum Schutz von Bäumen und anderer wertvoller Gehölze (Gehölzschutzsatzung).

Zum Schutz des Bodens im Sinne des Sächsischen Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes in der aktuellen Fassung ist besonders zu beachten:

- Unbelastetes Bodenmaterial ist einer Wiederverwendung zuführen.
- Durchmischung unterschiedlicher Bodenarten und Verunreinigungen mit Abfällen und Reststoffen ist nicht zulässig.
- Bodenverdichtungen, -vernässungen, -erosion sind zu vermeiden.
- Bodenbelastungen sind meldepflichtig.

Staubentwicklung und Baulärm im Rahmen der Bautätigkeit ist auf ein unumgängliches Minimum zu beschränken, bei erforderlichen Nacht- und Wochenendarbeiten ist die Genehmigung bei den zuständigen Behörden einzuholen.

#### 1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z.B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall

Der Auftraggeber/ Bauüberwachung und Untere Bodenschutzbehörde sind sofort zu unterrichten, wenn Schadstoffe angetroffen werden. Der Auftragnehmer hat bei Gefahr unverzüglich die notwendigen Sicherungsmaßnahmen zu treffen. Schadstoffhaltige Bestandteile dürfen nicht untereinander vermischt werden, sondern sind getrennt von Bauschutt, Erdaushub und sonstigen Stoffen fachgerecht zu entsorgen.

Es besteht Meldepflicht bei Erkennung von Bodenbelastungen (Bauüberwachung, Untere Abfall- und Bodenschutzbehörde).

#### 1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle z.B. wegen Forderung des Gewässer-,Boden-,Natur-,Landschafts- oder Immissionsschutzes:vorliegende Fachgutachten oder dergleichen

Schnitt-, Fäll- und Rodungsarbeiten sind grundsätzlich nur im Zeitraum vom 1.Oktober bis 29. Februar zulässig. Unzulässig ist weiterhin das Verbrennen von Abfallholz. Der Einsatz von chemischen Unkrautvernichtungsmitteln ist nicht zugelassen. Für die aus Gesetzen zum Natur- und Landschaftsschutz sowie vorstehenden Forderungen erwachsenden Erschwernisse wird keine besondere Vergütung gewährt.

Es besteht Meldepflicht bei Erkennung naturschutzrelevanter Objekte (Bauüberwachung/AG, Untere Naturschutzbehörde).

Es besteht Meldepflicht bei archäologischen Funden (Bauüberwachung/AG, Landesamt für Archäologie).

#### 1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle

Das Baufeld ist durch Bauzäune allseitig geschlossen zu halten.

Bäume, die innerhalb des Baufeldes stehen, sind mit Stammschutz gemäß Merkblatt "Schutz von Gehölzen auf Baustellen" der Landeshauptstadt Dresden zu versehen und zu schützen. Im Kronentraufbereich des vorhandenen Großbaumbestandes ist besonders auf den Erhalt und die Nichtbeschädigung von Wurzeln zu achten. Arbeitsgänge in diesem Bereich sind manuell durchzuführen. Fällungen und Rodungen sind unter größtmöglicher Schonung der tangierenden und zu erhaltenden Baumbestände (nach: Verkehrs- und Schadenersatzwerte von Bäumen nach dem Sachwertverfahren von W. Koch)

Sämtliche Fahrbahn- und Wegeverschmutzungen, die durch den AN während der Bauzeit im Bereich der Baufäche einschl. weiterführender Abrollverschmutzungen verursacht wurden, sind vom AN unverzüglich zu beseitigen.

Für die Säuberung und Sauberhaltung des vom AN genutzten Verkehrsraumes, insbesondere nach Erdstofftransporten und -arbeiten, ist der AN im vollen Umfang verantwortlich. Dafür wird keine gesonderte Vergütung gewährt.

Bereits vorhandene Absteckungen, Grenzsteine, Festpunkte, Höhenmarken usw. für Gebäudeeingänge bzw. Fahrweg und Wegeführungen sind vor Arbeitsbeginn durch den AN zu sichern.

**Projekt:** 5951\_02 **Kita Weidentalstraße**  
**LV-Nr.:** 01 **Landschaftsbauarbeiten**

Seite 3  
29.11.2024

#### 1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs

Erforderliche Maßnahmen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs hat der AN über eine verkehrsrechtliche Anordnung zu regeln. Die Vollmacht für die Beantragung bzw. Bestätigung der Gebührenfreiheit für die VAO ist vom AN rechtzeitig beim AG einzuholen.

#### 1.16 Im Baugelände vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. ä. bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten und die notwendigen Schachtgenehmigungen einzuholen. Alle Leitungen und Versorgungseinrichtungen sind eigenverantwortlich durch den AN zu erkunden, einzumessen und zu schützen. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Bei Scheitel- und Sohlenfreilage von Leitungen außer Betrieb der Versorgungsunternehmen im öffentlichen Verkehrsraum sind diese zu Lasten des Eigentümers auszubauen und fachgerecht zu entsorgen. Der Eigentümer ist rechtzeitig zu informieren.

Es besteht Meldepflicht bei Leitungs- und Kabelbeschädigungen (Bauleitung, jeweiliger Eigentümer/ Rechtsträger).

#### 1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z.B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer

Es besteht Meldepflicht bei Leitungs- und Kabelbeschädigungen (Bauleitung, jeweiliger Eigentümer/ Rechtsträger).

#### 1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- und ggf. Räumungsarbeiten hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass Kampfmittel vorzufinden sind. Anhaltspunkte für Lagerorte von Kampfmitteln liegen dem KMBD Sachsen jedoch nicht vor.

Da die Freifläche und das Haus 2013 gestaltet und gebaut wurden sind, ist davon auszugehen, dass das Auffinden von Kampfmitteln nicht wahrscheinlich ist.

Sollten bei o.g. Maßnahme wider Erwarten Kampfmittel oder andere Gegenstände militärischer Herkunft gefunden werden, wird auf die Anzeigepflicht entsprechend der Kampfmittelordnung vom 13.02.2020 verwiesen. Dies gilt auch im Zweifelsfall. Es erfolgt dann eine umgehende Beräumung und Neueinschätzung der Sachlage.

#### 1.19 Gegebenenfalls gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen

Nicht vorhanden.

#### 1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle

Die Lage der in der Planungsphase bekannten Medien ist den Bestandsplänen zu entnehmen, die Vorgaben und im Voraus getroffenen Abstimmungen mit den Leitungseigentümern sind zu beachten. Für Arbeiten an öffentlichen Gehwegen und Gehwegüberfahrten gelten die Allgemeinen Nebenbestimmungen zur Erlaubnis zur Herstellung von Einfahrten des Straßen- und Tiefbauamtes der LH Dresden

Während des Ausführungszeitraumes werden im benachbarten Arbeitsbereich keine weiteren Arbeiten durchgeführt.

#### 1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z.B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen

Alle Angaben sind dem Baugrundgutachten von rabal - Ingenieurgesellschaft für Baustoffprüfungen vom 28.02.2023 zu entnehmen.

#### 1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten

Nicht vorhanden.

#### 1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Durch die zeitgleich stattfindenden Holzbauarbeiten für das Los Spielgeräte ist mit Einschränkungen und Behinderungen auf dem Baufeld und an der Baustellenzufahrt zu rechnen. Entsprechende gegenseitige Abstimmungen darüber sind notwendig.

## **2. Angaben zur Ausführung**

### 2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und -beschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer

Es wird beabsichtigt, die Landschaftsbauarbeiten in mind. drei Bauabschnitten auszuführen. Da für zahlreiche Holzbauarbeiten für das Los Spielgeräte vorbereitende Landschaftsbauarbeiten notwendig sind, ist eine enge Absprache unabdingbar. Es ist möglich, dass die Bauarbeiten nicht fortlaufend ausgeführt werden können. Unterbrechungen im Bauablauf sind einzukalkulieren. Nach Fertigstellung des jeweiligen Bauabschnittes erfolgt die Abnahme durch den TÜV sowie eine

**Projekt:** 5951\_02 **Kita Weidentalstraße**  
**LV-Nr.:** 01 **Landschaftsbauarbeiten**

Seite 4  
29.11.2024

Leistungsfeststellung der fertiggestellten Bauwerke. Danach wird eine Freigabe an den Nutzer anvisiert.

Vom Auftragnehmer sind zu beschaffen bzw. zu erstellen:

- Bauablaufplan
- Erlaubnis für Aufgrabungen (Schachtscheine) der Rechtsträger/ Eigentümer von Leitungen/Kabeln u. dgl.
- verkehrsrechtliche Anordnung -> wird durch Los Landschaftsbauarbeiten erbracht
- im Leistungsverzeichnis im einzelnen aufgeführte Nachweise, Prüfzeugnisse, Güteüberwachungen, Eignungs- und Gleichwertigkeitsnachweise
- während der gesamten Bauphase ist vom AN ein Bautagebuch zu führen, dass der Bauüberwachung/ AG Anpassungen vorzunehmen. Alle Einbauten, Flächenbefestigungen, Ausstattungselemente usw. müssen an vorhandene Höhen der Begrenzungen angepasst werden. Diese Anpassungen sind generell vom AN einzukalkulieren.
- Die Beweissicherung obliegt dem AN. Sie hat fotografisch zu erfolgen.
- Alle im Plan und im LV angegebenen Maße sind vor Ort nochmals vom AN zu überprüfen. Bei Abweichungen sind nach Rücksprache mit der Bauleitung Anpassungen vorzunehmen.

**Zur Sicherung der termingerechten Leistungserfüllung sind Materialbestellungen frühzeitig und eigenverantwortlich auszulösen. Wenn gefordert, sind diese vorab dem AG/BÜ zur Bemusterung vorzulegen und freigeben zu lassen.**

Der AN hat alle mit der Baumaßnahme verbundenen behördlichen An- und Abmeldungen bei z.B. Baubehörden oder Versorgungsbetrieben sowie geforderte Abnahmen eigenständig und rechtzeitig zu beantragen, dass diese zum geforderten Zeitpunkt durchgeführt werden.

#### 2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z.B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiter läuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen

Die Arbeiten finden inmitten eines Wohngebietes statt. In unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich bewohnte Häuser und eine Kleingartenanlage.

#### 2.3 Vorgaben, die sich aus dem SIGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben

Nicht vorhanden.

#### 2.4 Art und Umfang von Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, z.B. trittsichere Abdeckungen

Nicht vorhanden.

#### 2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, ggf besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen

Nicht vorhanden.

#### 2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z.B. Behälter für die getrennte Erfassung

Die Baustelle ist ständig und während der gesamten Ausführungszeit sauber und aufgeräumt zu halten. Alle Restmaterialien, die nicht mehr zum Einbau bestimmt sind, sind laufend von der Baustelle zu entfernen. Abfälle und Müll sind in geeigneten Behältnissen zu sammeln und der Entsorgung zuzuführen. Eine zentrale Müllentsorgung wird nicht vorgehalten. Sämtliche gelagerte Materialien sind ordentlich und Platz sparend zu stapeln. Bei Zuwiderhandlung wird die Baustelle kostenpflichtig gesäubert.

#### 2.7 Besonderheiten der Regelung und Sicherung des Verkehrs, gegebenenfalls auch, wieweit der Auftraggeber die Durchführung der erforderlichen Maßnahmen übernimmt

Evtl. erforderliche Verkehrseinschränkungen werden über eine verkehrsrechtliche Anordnung geregelt (Überführung der öffentlichen Fußwege).

#### 2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer

Der AN hat individuell für seine Leistung die geeigneten Hebezeuge, Aufzüge, Lagercontainer etc. zu organisieren. Gerüste sind nicht vorgesehen. Im Bedarfsfall sind diese in die Einheitspreise einzukalkulieren.

#### 2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der AN Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat

Nicht vorhanden.

#### 2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen

Für die Güte der Stoffe und Bauteile und für die Ausführung der Leistungen gelten die zur Ausführungszeit gültigen DIN-Normen, Gütebestimmungen und Vorschriften. Es wird darauf hingewiesen, dass Baustoffe und Produkte den jeweiligen DIN/EN-Vorschriften entsprechen müssen.

**Projekt:** 5951\_02 **Kita Weidentalstraße**  
**LV-Nr.:** 01 **Landschaftsbauarbeiten**

Seite 5  
29.11.2024

#### 2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile

Auf Verlangen sind vor Einbau entsprechende aussagekräftige Muster bzw. Handmuster von einzubauenden Bauteilen und Stoffen kostenfrei zur Begutachtung und Feststellung der Eignung zu übergeben. Der AN hat auf Verlangen entsprechende Referenzen, Güte- und Eignungsnachweise zu übergeben.

#### 2.12 Besondere Anforderungen an Art, Gerät und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z.B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen

Sämtliche eingesetzte Materialien müssen dem Leitfaden für nachhaltiges Bauen entsprechen.

#### 2.13 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise

Auf Verlangen sind rechtzeitig vor Anlieferung und Einbau entsprechende aussagekräftige Muster bzw. Handmuster von einzubauenden Bauteilen und Stoffen zur Begutachtung und Festlegung der Eignung zu übergeben. Der AN hat auf Verlangen entsprechende Referenzen, Güte- und Eignungsnachweise zu übergeben.

#### 2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen bzw einer anderen Verwertung zuzuführen sind

Sämtliche auf der Baustelle gewonnenen Stoffe, die nicht zur Wiederverwendung vorgesehen sind, sind nachweislich einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen. Wenn nicht gesondert ausgewiesen, ist dies in die Einzelpreise mit einzukalkulieren.

#### 2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des AG zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile. Art der Verwertung bzw bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom AG zu tragenden Entsorgungskosten

Mengen sind über Aufmaße und aus Zeichnungen zu ermitteln und durch die Entsorgungsnachweise (Wiegescheine etc.) zu belegen.

Alle anfallenden Stoffe sind auf Nachweis, gemäß aktueller Abfallsatzung der Landeshauptstadt Dresden, einer zugelassenen Entsorgungsstelle zu überlassen. Die Entsorgungswege sind dem Auftraggeber mit Übergabe des vom Auftragnehmer ausgefüllten Formblatts "Benennung der Entsorgungswege gemäß KrWG, NachwV, BBodschG, BBodSchV, SächsABG, AVV sowie Abfallwirtschaftssatzung der Landeshauptstadt Dresden" mitzuteilen (Formblatt siehe Anlage). Die Mitteilung soll kurzfristig nach Erhalt des Auftrags erfolgen.

Der Nachweis der geordneten Entsorgung ist mit der Entsorgungsdokumentation (Zusammenstellung aller Entsorgungsnachweise mit Aufsummierung je Abfallart) zu erbringen. Die je Abfallart angefallenen Entsorgungskosten sind durch Erstellen der Abfallbilanz darzulegen. Der Aufwand für das Erstellen der Dokumente wird über betreffende Positionen im LV vergütet.

Für alle zu erbringenden Leistungen gilt: sämtliche im Zusammenhang mit der Entsorgung anfallenden Gebühren und Kosten für die Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben sind in die Einheitspreise auskömmlich einzukalkulieren.

Der Auftraggeber setzt die Einhaltung aller für die Abfallentsorgung maßgebliche Gesetze und Vorschriften durch den Auftragnehmer voraus und behält sich eine Prüfung der Zulassung der angezeigten Entsorgungswege über die Abfallbehörde vor.

#### 2.16 Art, Menge und Masse der Stoffe und Bauteile, die vom AG beigestellt werden, sowie Art, Ort und Zeit ihrer Übergabe

Nicht vorhanden.

Für sämtliche im Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen werden die erforderlichen Stoffe und Bauteile vom AN bereitgestellt, sofern nicht auf eine bauseitige Lieferung verwiesen wird. Alle Leistungen umfassen Liefern, Entladen, Lagern und Fördern zur Verwendungsstelle. Stoffe und Bauteile müssen für den jeweiligen Verwendungszweck geeignet und aufeinander abgestimmt sein. Stoffe und Bauteile, für die DIN-Normen bestehen, müssen den DIN-Güte und DIN-Maßbestimmungen entsprechen.

#### 2.17 In welchem Umfang der AG Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem AN Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt

Nicht vorgesehen.

#### 2.18 Leistungen für andere Unternehmer

Nicht vorgesehen.

#### 2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlageteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z.B. mit dem Auftragnehmer für die Gebäudeautomation

Der Gutachter für Spielgerätesicherheit hat die Anlage nach Fertigstellung der einzelnen Bauabschnitte vor Benutzung freizugeben.

**Projekt: 5951\_02 Kita Weidentalstraße**  
**LV-Nr.: 01 Landschaftsbauarbeiten**

Seite 6  
29.11.2024

#### 2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme

Nicht vorgesehen.

#### 2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelbeseitigungsansprüche für maschinelle und elektrotechnische/ elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat

Nicht vorgesehen.

#### 2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen

Für angelieferte Schüttgüter gilt die Dichte im endgültig eingebauten Zustand als Abrechnungsbezug.

Als Bezugsgröße für die Abrechnung auszubauender bzw. zu entsorgender Materialien gilt immer der Urzustand am Ausbauort vor dem Lösen ohne Berücksichtigung des Auflockerungsfaktors. Dies gilt auch, falls das Material vor dem Abtransport auf der Baustelle zwischengelagert wird.

Für die Entsorgung gelten die unten aufgeführten Umrechnungswerte, insofern entsprechend der jeweiligen Positions-Einheit erforderlich.

Für die Lieferung von Material gelten die Werte des Prüfzertifikats des Lieferanten/Werks.

Bei nicht Vorhandensein eines aktuellen (nicht älter als 2 Jahre) Prüfzeugnisses gelten folgende Umrechnungsfaktoren (t-m<sup>3</sup>), soweit im Positionstext nicht anders aufgeführt:

Oberboden	1m <sup>3</sup>	1,60 t
Unterboden	1m <sup>3</sup>	1,70 t
Beton	1m <sup>3</sup>	2,20 t
Drainagekies 16/32	1m <sup>3</sup>	1,75 t
Natursand 0/2	1m <sup>3</sup>	1,85 t
Kiessand 0/32	1m <sup>3</sup>	2,05 t
Mineralgemisch 0/32, 0/45	1m <sup>3</sup>	2,08 t
Baumsubstrat	1m <sup>3</sup>	1,50 t

### **3. Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV**

keine

### **4. Einzelangaben zu Nebenleistungen und Besonderen Leistungen**

keine

### **5. Abrechnungseinheiten**

Für alle Teilleistungen (Positionen) gemäß Abschnitt 0.5 der jeweiligen ATV.

### **Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen**

Für die nachfolgend beschriebenen Leistungen wird auf geltende Gesetze, Normen, Richtlinien, Satzungen und den aktuellen Stand der Technik verwiesen

- Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflaster und Plattenbelägen
- Merkblatt Lärmschutz auf Baustellen
- Merkblatt für die Herstellung von Trag- und Deckschichten ohne Bindemittel
- Merkblatt Straßenbaumpflanzungen
- Merkblatt Baumschutz (Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft)
- TR Stra
- Vorgaben und Hinweise der UK Sachsen sowie DGUV

jeweils in ihrer gültigen Fassung.

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	7
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024	
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

- 1.1.1 **Einrichten der Baustelle**  
Einrichten und Räumen der Baustelle sowie Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.  
Aufstellen und Räumen einer Bautoilette für die gesamte Bauzeit.  
Menge: 1 Psch EP: ..... GB: .....
- 1.1.2 **Absperrung liefern, aufstellen / Bauzaun**  
Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, nicht verbogen, keine losen Drähte, Stützfüßen aus Beton, einschließlich sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc. liefern, aufstellen, umstellen, für die gesamte Bauzeit vorhalten und nach Abschluß aller Bauarbeiten abbauen. Zaunhöhe 2,00 m, einschließlich notwendiger Blinkleuchten und 1 verschließbarem Bautor.  
Menge: 100 m EP: ..... GB: .....
- 1.1.3 **Baustellensicherung mit Absperrgitter**  
Baustellensicherung mit Absperrgitter im öffentlichen Verkehrsraum  
Absperrungen im öffentlichen Verkehrsraum müssen mit TL-Absturzsicherungen ausgeführt werden.  
mobile Absturzsicherung nach TL  
Kunststoff weiß oder gelb  
Folie: RA1 (Typ1)  
Mit Standfuß und beidseitigem rot- weiß-Reflektorstreifen.  
Einzelne Felder sind fachgerecht miteinander zu verankern.  
Gitter ist zur Zugangssicherung der Baustelle täglich bei Bauende ordentlich zu verschließen und bei Arbeitsbeginn wieder zu öffnen.  
Verankerung ist täglich zu prüfen.  
Aufstellen, vorhalten und räumen.  
Vorhaltdauer: über die gesamte Bauzeit  
Menge: 20 m EP: ..... GB: .....
- 1.1.4 **Provisorische Baustraße herstellen, vorhalten, zurückbauen, entsorgen**  
provisorische Baustraße zum Schutz vorhandener Fläche, Schottertragschicht, Baustoffgemisch 0/32, Schichtdicke 12 cm, auf Trennvlies, herstellen, vorhalten sowie mit Abschluss der Maßnahme zurückbauen und entsorgen.  
Menge: 200 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....
- 1.1.5 **Behelfsüberfahrt herstellen, vorhalten, räumen, entsorgen**  
Behelfsüberfahrt über Bordstein, Gehweg und Sandsteinkante, für nichtöffentlichen Verkehr, Abdeckung mit Asphalt-Deckschicht auf Trennlage, herstellen, vorhalten sowie nach Abschluss der Maßnahme zurückbauen und entsorgen.  
Menge: 50 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....
- 1.1.6 **Lastverteilende Platten liefern, auflegen, umlegen, vorhalten, abbauen**  
Lastverteilende Platten als Seekieferplatten 250x125x1,8 cm, Qualität 3/3 liefern, auflegen, umlegen über die jeweilige Bearbeitungsfläche, für die gesamte Bauzeit vorhalten und nach Abschluss aller Bauarbeiten abbauen.  
Menge: 50 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....
- 1.1.7 **Verkehrsrechtliche Anordnung einholen**  
Einholen aller erforderlichen Verkehrsrechtlichen Anordnungen (VAO) für Baustellenzufahrt und Baustellenbetrieb sowie für die Baustellensicherung nach §45 Abs.6 StVO i.V.m.der RSA, über die vertraglich gebundene Bauzeit, Antragstellung beim Sachgebiet Straßenverwaltung, Straßen- und Tiefbauamt Landeshauptstadt Dresden (STA) und zusätzliche Info an Abt. Verkehrssteuerung des STA und parallel

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	8
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

Kopie an Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft (ASA), einschließlich Koordination und Vor-Ort-Termin, einschließlich Aufstellen des Verkehrszeichenplanes.  
Die Bearbeitung des Antrages durch die Straßenverkehrsbehörde erfolgt gebührenfrei.

Das ASA bestätigt auf dem Antrag zur VAO, dass es sich um ein städtisches Vorhaben handelt.

Diese Bestätigung ist mit Einreichung des Antrages einzuholen.

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

1.1.8

**Verkehrssicherung gemäß VAO**

Aufstellung der Beschilderung, An- und Abtransport, Vorhalten der Beschilderung, einschl. Baken (bei Bedarf mit Beleuchtung) ggf. Umsetzung, für den gesamten Zeitraum der Ausführung.

Vergütung erfolgt nur auf Nachweis!

Ohne Gebühr, wenn die Bestätigung der Leistung durch den AG erfolgt.

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

1.1.9

**Schachtscheine einholen**

Einholung der Schachterlaubnisse bei den zuständigen Medienträgern sowie Aufgrabegenehmigungen bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt.

Menge: 1 Psch EP: ..... GB: .....

1.1.10

**Beweissicherung durchführen**

Vor Baubeginn ist eine Bestandsdokumentation im Baubereich (einschl. angrenzender Grundstücke, Gehwege, bauliche Anlagen, in Anspruch genommene Zufahrtswege etc.) in Form von Protokollen und Fotodokumentationen (hochauflösend mit Angabe des Datums) zu erstellen und dem AG vor Baubeginn der Bauarbeiten zu übergeben, einschl. Begehung der Straße mit der Straßenverkehrsbehörde.

Übergabe digital per E-Mail oder Austauschplattform, analog nur nach Aufforderung.

Menge: 1 Psch EP: ..... GB: .....

1.1.11

**Baumschutz, Brettermantel herstellen, vorhalten, entsorgen**

Schutz gegen mechanische Schäden für Großgehölze und Bäume durch lückenlosen Brettermantel einschl. Polsterung gegen den Baum herstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, mehrmals in Bauabschnitten umsetzen und beseitigen.

Stammdurchmesser: bis 50 cm

Mindestabstand vom Stamm: 25 cm,

Mindesthöhe bis Kronenansatz: 2 m,

Mindestdicke der Bretter: 24 mm.

Menge: 5 Stk EP: ..... GB: .....

1.1.12

**Einhausung Einbauten Bautenschutzmatte herstellen, vorhalten und räumen**

Einhausung als Einzelabdeckung der Leuchten auf der BE Fläche, zum Schutz vor mechanischen Beschädigungen, aus Bautenschutzmatten, herstellen, vorhalten und räumen.

Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	9
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024	
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

**Bereich 1 Vorarbeiten**

1.1.13 **Einfriedung Zaun Pfosten aufnehmen, zwischenlagern**  
 Einfriedung Zaun, Höhe 1,40 m,  
 Pfosten, aus Stahlprofilrohr, Gesamtlänge 2,00 m  
 aufnehmen und zwischenlagern.  
 daran befindliches Tor für Bauzeit aushängen  
 Fundamente trennen, der Abbruch der Fundamente wird gesondert vergütet  
 Herstellung Zugang Baustelle  
 Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 1 Vorarbeiten .....

1.2.1 **Plattenbelag Beton 40 x 40cm D 5 cm aufnehmen, seitlich lagern**  
 Plattenbelag, Beton, 40 x 40 cm, Dicke 5 cm,  
 in Reihen verlegt,  
 von der Terrasse am Gebäude  
 einschl. Bettung aus Kiessand, Dicke 4 cm,  
 aufnehmen und zwischenlagern,  
 im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme.  
 Menge: 40 m2 EP: ..... GB: .....

1.2.2 **Plattenbelag Beton 40 x 40cm D 5 cm aufnehmen, entsorgen**  
 Plattenbelag, Beton, 40 x 40 cm, Dicke 5 cm,  
 in Reihen verlegt,  
 von der Terrasse am Gebäude  
 einschl. Bettung aus Kiessand, Dicke 4 cm,  
 im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme.  
 Aufgenommene Stoffe sammeln, laden  
 Entsorgung wird in gesonderter Pos. vergütet  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170101 Beton  
 Menge: 85 m2 EP: ..... GB: .....

1.2.3 **Asphaltbefestigung trennen, Dicke 10-15 cm**  
 Asphaltbefestigung geradlinig trennen, durch schneiden,  
 Dicke der Asphaltbefestigung über 10 bis 15 cm.  
 Menge: 20 m EP: ..... GB: .....

1.2.4 **Asphalt abbrechen, entsorgen**  
 Asphaltbefestigung aufbrechen,  
 Dicke der Asphaltbefestigung 12 cm,  
 2 Teilbereiche, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme.  
 Aufgenommene Stoffe sammeln, laden  
 Verwertung wird in gesonderter Pos. vergütet  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170302 Bitumengemische  
 Menge: 100 m2 EP: ..... GB: .....

1.2.5 **Fallschutz Kies 2/8 aufnehmen, seitlich lagern**  
 Fallschutzkies 2/8 aufnehmen und seitlich auf der BE Fläche lagern,  
 Abtragsdicke 40 cm, ohne Untergrundbeschädigung  
 im Schaukelbereich, Kletterbereich und an der Kletterwand  
 Förderweg bis 50 m  
 Menge: 90,4 m3 EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 10
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

- 1.2.6 **Fallschutz Kies 2/8 aufnehmen, entsorgen**  
 Fallschutzkies 2/8 aufnehmen und entsorgen,  
 Abtragsdicke 40 cm, ohne Untergrundbeschädigung  
 im Schaukelbereich, Kletterbereich und an der Kletterwand  
 Menge: 11 m3 EP: ..... GB: .....
- 1.2.7 **Spielsand aufnehmen, seitlich lagern**  
 Spielsand 0/2 aufnehmen und seitlich lagern,  
 Abtragsdicke 40 cm, ohne Untergrundbeschädigung  
 im Bereich der neuen Einbauten im Sandspielbereich für die Kita und für die Krippe.  
 Menge: 52 m3 EP: ..... GB: .....
- 1.2.8 **Spielsand aufnehmen, entsorgen**  
 Spielsand 0/2 aufnehmen und entsorgen,  
 Abtragsdicke 40 cm, ohne Untergrundbeschädigung  
 im Bereich der neuen Einbauten im Sandspielbereich.  
 Menge: 10,2 m3 EP: ..... GB: .....
- 1.2.9 **Spielsand aufnehmen, entsorgen in Handschachtung**  
 Spielsand 0/2 aufnehmen und entsorgen, in Handschachtung,  
 Abtragsdicke 40 cm, ohne Untergrundbeschädigung  
 im Bereich der neuen Einbauten im Sandspielbereich.  
 Menge: 5 m3 EP: ..... GB: .....
- 1.2.10 **Unterbau aus Mineralgemisch lösen, fördern, seitlich lagern**  
 Unterbau aus Mineralgemisch aus Wegebereichen  
 lösen, fördern und zwischenlagern,  
 Abtragtiefe bis 0,40 m,  
 Förderweg bis 50 m.  
 Menge: 40 m3 EP: ..... GB: .....
- 1.2.11 **Unterbau aus Mineralgemisch lösen, fördern, seitlich lagern, in Handschachtung**  
 Unterbau aus Mineralgemisch aus Wegebereichen  
 lösen, fördern und zwischenlagern, in Handschachtung  
 Abtragtiefe bis 0,40 m,  
 Förderweg bis 50 m.  
 Menge: 5 m3 EP: ..... GB: .....
- 1.2.12 **Unterbau aus Mineralgemisch lösen, fördern, entsorgen**  
 Unterbau aus Mineralgemisch aus Wegebereichen  
 lösen, fördern und zwischenlagern,  
 Abtragtiefe bis 0,40 m,  
 Förderweg bis 50 m.  
 Menge: 30 m3 EP: ..... GB: .....
- 1.2.13 **Robinienstamm ausbauen, seitlich lagern**  
 Robinienstamm ausbauen und seitlich lagern  
 Länge: 3,50 m  
 Breite: 0,50 m  
 Höhe: 0,50 m  
 Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 11
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

- 1.2.14 **Randeinfassung Pflasterstreifen Großpflaster Granit aufnehmen, seitlich lagern**  
Ausbau der Randeinfassung aus Großpflaster Granit, L/B 18/15, einschl. Fundament aus Beton und beidseitiger Rückenstütze, Bettungsdicke 15cm, Breite der Rückenstütze 10cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 7,5t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung, Granitsteine säubern und seitlich zum Wiedereinbau lagern, Betonreste entsorgen  
Menge: 100 m EP: ..... GB: .....
- 1.2.15 **Randeinfassung Pflasterstreifen Großpflaster Granit aufnehmen, entsorgen**  
Abbruch der Randeinfassung aus Großpflaster Granit, L/B 18/15, einschl. Fundament aus Beton und beidseitiger Rückenstütze, Bettungsdicke 15cm, Breite der Rückenstütze 10cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 7,5t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung, und entsorgen / verwerten  
Aufgenommene Stoffe sammeln, laden zur Wiederverwertung durch den AN  
Menge: 25 m EP: ..... GB: .....
- 1.2.16 **Randeinfassung Pflasterstreifen Kleinpflaster Beton aufnehmen, seitlich lagern**  
Ausbau der Randeinfassung aus Beton, L/B 10/10, einschl. Fundament aus Beton und beidseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 10cm, Breite der Rückenstütze 10cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 7,5t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung, Betonsteine säubern und seitlich zum Wiedereinbau lagern, Betonreste entsorgen  
Menge: 30 m EP: ..... GB: .....
- 1.2.17 **Randeinfassung Pflasterstreifen Kleinpflaster Beton aufnehmen, entsorgen**  
Abbruch der Randeinfassung aus Beton, L/B 10/10, einschl. Fundament aus Beton und beidseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 10cm, Breite der Rückenstütze 10cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 7,5t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung,  
Aufgenommene Stoffe sammeln, laden und entsorgen/ verwerten  
Entsorgung wird in gesonderter Pos. vergütet  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170101 Beton  
Menge: 35 m EP: ..... GB: .....
- 1.2.18 **Randeinfassung Pflasterstreifen 3-zeilig Granit aufnehmen, entsorgen**  
Abbruch der Randeinfassung 3-zeilig Granit, L/B 11/11, einschl. Fundament aus Beton und beidseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 15cm, Breite der Rückenstütze 10cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 7,5t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung, und entsorgen/ verwerten  
Aufgenommene Stoffe sammeln, laden  
Entsorgung wird in gesonderter Pos. vergütet  
Menge: 35 m EP: ..... GB: .....
- 1.2.19 **Randeinfassung Sandstein aufnehmen, seitlich lagern**  
Ausbau der Randeinfassung aus Sandstein, L/B 20/20, einschl. Fundament aus Beton und beidseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 25 cm, Breite der Rückenstütze 15cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 7,5t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, ohne

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 12
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung, Sandsteine säubern und seitlich zum Wiedereinbau lagern, Betonreste entsorgen

Menge: 13 m EP: ..... GB: .....

1.2.20

**Randeffassung Robinie aufnehmen, seitlich lagern**

Randeffassung Robinie aufnehmen, seitlich lagern

Länge: 2,00-3,00 m

Durchmesser: ca 0,20-0,30 m

Bereich: Kletterwand

Menge: 20 m EP: ..... GB: .....

1.2.21

**Rasengitterstein, Beton D 8 cm aufnehmen, seitlich lagern**

Rasengittersteine, Beton, 40x60 cm, Dicke 8 cm,

als Grabeschutz in Spielflächen aufnehmen und seitlich lagern.

Gebrochene Steine und Reststücke sind fachgerecht gegen Nachweis zu entsorgen.

Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991 23 kN/m<sup>3</sup>,

Geräteinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 7,5 t,

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB,

staubarm, ohne Untergrundbeschädigung

Menge: 95 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....

1.2.22

**Rasengitterstein, Beton D 8 cm abbrechen, entsorgen**

Rasengittersteine, Beton, 40 x 60 cm, Dicke 8 cm,

als Grabeschutz in Spielflächen abbrechen und entsorgen

Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991 23 kN/m<sup>3</sup>,

Geräteinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 7,5 t,

Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB,

staubarm, ohne Untergrundbeschädigung

aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, zur geeigneten Anlage

Entsorgung transportieren,

Entsorgung wird gesondert vergütet, Stoffe sind nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet,

Aufgenommene Stoffe sammeln, laden

Entsorgung wird in gesonderter Pos. vergütet

Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170101 Beton

Menge: 30 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....

1.2.23

**Nestschaukel demontieren, entsorgen**

Nestschaukel

Breite ca. 3,30 m

Höhe ca. 2,50 m

Holzkonstruktion 4 Pfosten und 2 Querholme

aus Rundholz D 15-20 cm, kesseldruckimprägniertes Nadelholz in Pfostenschuh,

demontieren und entsorgen

Fundamente trennen,

Entsorgung wird in gesonderter Pos. vergütet

Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170101 Beton,

AVV 170201 (Holz) und AVV 170203 (Kunststoff)

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

1.2.24

**Holzhütte aufnehmen, entsorgen**

Holzhütte H ca. 2,00 m,

bestehend aus 2 Holzdecks

Länge: 1,40 m

Breite: 1,40 m

montiert auf 6 Stk Pfosten L ca 50-80 cm

D 10-15 cm

und einem Spitzdach mit Stülpschalung

Länge: 1,40 m

Breite: 1,60 m

Material Lärche

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 13
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

aufnehmen und entsorgen.  
Entsorgung wird in gesonderter Pos. vergütet  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170101 Beton,  
AVV 170201 (Holz)

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

1.2.25

**Kletterwand aufnehmen, entsorgen**

Kletterwand aufnehmen und entsorgen  
bestehend aus 6 Platten mit Kunstfels- Oberfläche aus faserverstärktem Kunststoff ,  
Polyesterharz  
Plattenmaße: 1,00m x 1,00m  
angeschraubt an Holzrahmen aus Kanthölzern  
3 Stk L/B 10/ 10 kesseldruckimprägniert  
Länge 3,00 m mit Pfostenschuh im Fundament befestigt,  
Fundamente trennen  
Entsorgung wird in gesonderter Pos. vergütet  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170101 Beton,  
AVV 170201 (Holz) und AVV 170203 (Kunststoff)

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

1.2.26

**kleines Kletterspiel aufnehmen, demontieren, entsorgen**

Kleines Kletterspiel Blume aufnehmen und entsorgen  
Gesamtfläche: 2,5 m2  
bestehend aus:  
- 3 St. Pfosten Länge 1,20m Rundholz D 15 cm, kesseldruckimprägniert  
- 3 Stk Pfosten Länge 2,00m Rundholz D 15 cm, kesseldruckimprägniert  
- 1 Minirutsche aus Metall, Länge 0,90 cm, Breite 0,50 cm  
- 2 Aufstiege, HPL- Platten mit 3 Stufen Breite 0,50 cm  
- 1 Tunnelröhre aus Kunststoff D 0,50cm Länge 1,00 m  
- Absturzsicherung aus Edelstahl Höhe 0,50cm Gesamtlänge 5,00m  
Pfosten und Spielgerät mit Pfostenschuh im Fundament befestigt,  
Fundamente trennen  
Entsorgung wird in gesonderter Pos. vergütet  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170101 Beton,  
AVV 170201 (Holz), AVV 170203 (Kunststoff) und AVV 170405 (Eisen und Stahl)  
aufnehmen und entsorgen.

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

1.2.27

**großes Kletterspiel aufnehmen, demontieren, entsorgen**

großes Kletterspiel aufnehmen und entsorgen  
Gesamtfläche: 20 m2  
bestehend aus:  
- 12 St. Pfosten Länge 4,00m Rundholz D 15 cm, kesseldruckimprägniert, senkrecht  
eingebaut  
- 7 Stk Pfosten Länge 3,00m Rundholz D 15 cm, kesseldruckimprägniert, schräg  
eingebaut  
- 8 St. Pfosten Länge 5,00m Rundholz D 15 cm, kesseldruckimprägniert, waagrecht  
eingebaut in verschiedenen Höhen  
- einem Podest, mit dreiseitiger Umweh rung als waagerechte Verbretterung  
- einem Podest nur einseitig verbrettert  
- einem Podest zweiseitig verbrettert als Rutschenstart  
- eine Edelstahlrutsche, H 2,00 m, B 0,45 m  
- Kletterseile als Brückenbalancierweg, sowie weitere Seile zum hangeln und als  
Handlauf  
stehende Hölzer in Pfostenschuh, Fundamente trennen  
Entsorgung wird in gesonderter Pos. vergütet  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170101 Beton,  
AVV 170201 (Holz), AVV 170203 (Kunststoff) und AVV 170405 (Eisen und Stahl)  
aufnehmen und entsorgen.

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 14
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

- 1.2.28 **Maltafel ausbauen, seitlich lagern**  
 Maltafel ausbauen,  
 Länge: 3,00m  
 Breite: 2,00 m  
 HPL- Platte 6 x verschraubt an Metallkonstruktion, feuerverzinkt  
 3 Pfosten, Vierkantprofil, Länge 2,00 m  
 befestigt mit 3 Stk Fußplatten auf Betonplatten  
 aufnehmen und seitlich lagern.  
 Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.2.29 **Holzbrücke demontieren, entsorgen**  
 Holzbrücke demontieren und entsorgen  
 Gesamtfläche: 2,00 m<sup>2</sup>  
 Länge: 2,00 m  
 Breite: 1,00 m  
 als bogenförmige Brücke, aus Holz kesseldruckimprägniert,  
 auf Metallkonstruktion in 4 Stk Fundamenten befestigt  
 Fundamente trennen  
 Entsorgung wird in gesonderter Pos. vergütet  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 1700101 Beton, 170201  
 (Holz) und 170405 (Eisen und Stahl)  
 Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.2.30 **Reck demontieren, seitlich lagern**  
 Reck ausbauen und die Reckstangen aus Metall seitlich lagern  
 4 Stk Pfosten ausbauen und entsorgen,  
 Länge 1,00m - 1,50m , kesseldruckimprägniert in Pfostenschuh montiert  
 Fundamente trennen,  
 Entsorgung der Fundamente wird in gesonderter Pos. vergütet  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 1700101 Beton  
 Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.2.31 **Sonnensegelpfosten demontieren, seitlich lagern,  
 Eigentum AG**  
 Sonnensegelpfosten ausbauen und seitlich lagern  
 Stahl feuerverzinkt  
 Durchmesser 8 cm  
 Länge 3,00 m  
 Fundamente trennen, Pfosten von Fundamentresten reinigen  
 Entsorgung der Fundamente wird in gesonderter Pos. vergütet  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 1700101 Beton  
 Menge: 4 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.2.32 **Sonnensegelpfosten demontieren, Fundamente trennen,  
 seitlich lagern**  
 Sonnensegelpfosten demontieren und seitlich lagern,  
 Gesamtlänge 3,50 m  
 Durchmesser: 12,7 cm  
 montiert in Köcherfundament  
 Fundamente trennen,  
 Entsorgung der Fundamente wird in gesonderter Pos. vergütet  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 1700101 Beton  
 Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.2.33 **Sonnensegelpfosten demontieren, Fundamente trennen,  
 seitlich lagern**  
 Sonnensegelpfosten demontieren und seitlich lagern,  
 Gesamtlänge 2,50 m  
 Durchmesser: 12,7 cm

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 15
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

montiert in Köcherfundament  
Fundamente trennen,  
Entsorgung der Fundamente wird in gesonderter Pos. vergütet  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 1700101 Beton

Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....

1.2.34 **Sitzwürfel demontieren, laden, Eigentum EB Kita**

Sitzwürfel demontieren und laden Eigentum EB Kita  
Fundamente trennen,  
Entsorgung der Fundamente wird gesondert vergütet.  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 1700101 Beton

Menge: 3 Stk EP: ..... GB: .....

1.2.35 **Reifen demontieren, entsorgen**

Reifen demontieren, entsorgen  
Aufgenommene Stoffe sammeln, laden  
Verwertung wird in gesonderter Pos. vergütet  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170302 Bitumengemische

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

1.2.36 **Hofablauf demontieren, entsorgen**

Hofablauf 30 x 30 cm ausbauen, Leitung verschließen,  
Fundament trennen,  
und nachweislich entsorgen

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

1.2.37 **Zaun Stahlgittermatten Stahl ausbauen, H 1,4m, v.Hand zum Wiedereinbau**

Ausbau des Zaunes aus Stahlgittermatten (Paneelen), aus Stahl,  
kunststoffummantelt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Höhe 1,4 m,  
Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten,  
als Doppelstabmatte  
Maschenweite 50/200 mm  
unterschiedliche Feldlängen  
aufnehmen und zwischenlagern,  
Lagerung ist im Bestandsgarten der Kita, Transportentfernung 50 m  
Abbruch Pfosten in gesonderter Pos.

Menge: 5 m EP: ..... GB: .....

1.2.38 **Pfosten Stahlgittermatten Stahl ausbauen, H 1,4m, v.Hand zum Wiedereinbau**

Einfriedung Zaun, Höhe 1,40 m  
Pfosten aus Stahlprofilrohr,  
Gesamtlänge 2,00 m  
aufnehmen und zwischenlagern,  
Lagerung ist auf BE- Fläche, Transportentfernung 50 m  
Fundamente trennen  
Entsorgung der Fundamente wird in gesonderter Pos. vergütet  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170101 Beton

Menge: 3 Stk EP: ..... GB: .....

1.2.39 **Fundamente abbrechen, entsorgen**

Fundamente abbrechen,  
Normalbeton,  
Einzelgrößen: 0,10 bis 1,00 m<sup>3</sup>,  
aufgenommene Stoffe sammeln, laden und fachgerecht gegen Nachweis entsorgen.  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170101 Beton

Menge: 23 m<sup>3</sup> EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	16
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

1.2.40 **Vlies trennen, entfernen, entsorgen**  
 unter dem Oberboden liegendes Vlies für tiefer gehende Abträge im Bereich befestigter Flächen und Fundamente in Teilflächen trennen und entfernen.  
 aufgenommene Stoffe sammeln, laden und fachgerecht gegen Nachweis entsorgen.  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170203 Kunststoff  
 Menge: 25 m2 EP: ..... GB: .....

**Bereich 2 Abbrucharbeiten**

1.2.41 **Strauch roden, H bis 1,50m**  
 Strauch roden, Höhe und Breite bis 1,50m, Anfallendes Material häckseln und in Strauchflächen auftragen  
 Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 2 Abbrucharbeiten .....

1.3.1 **Grasnarbe zerkleinern, abräumen, lagern, D 10cm**  
 Grasnarbe zerkleinern, abräumen, auf der Baustelle geordnet lagern, Schichtdicke ca. 10 cm, Anfallendes Material ist fachgerecht und zum Nachweis zu entsorgen.  
 Menge: 25 m3 EP: ..... GB: .....

1.3.2 **Boden lösen, fördern, entsorgen, 50m, Abtrag-T 0,3m B1**  
 Boden profilgerecht lösen, fördern und laden, Förderweg bis 50 m, Abtragtiefe bis 0,3 m, für die Herstellung des Zuganges Homogenbereich 1, Bodengruppe GU GU\*, SI,SW,SE,SU,SU\*,U,Restbebauung DIN 18196, Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1,50 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 weich bis halbfest, - Lagerungsdichte locker bis mitteldicht, Ausführung gemäß Zeichnung, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen und Lieferscheinen.  
 Menge: 7,5 m3 EP: ..... GB: .....

1.3.3 **Boden lösen, fördern, seitlich lagern, 75 m, Abtrag-T 0,4m B1**  
 Boden profilgerecht lösen, fördern und seitlich lagern, Förderweg bis 75 m, Abtragtiefe bis 0,4 m, für Spielflächen Homogenbereich 1, Bodengruppe GU GU\*, SI,SW,SE,SU,SU\*,U,Restbebauung DIN 18196, Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1,5 m, Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020, - Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 weich bis halbfest, - Lagerungsdichte locker bis mitteldicht, Ausführung gemäß Zeichnung, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen und Lieferscheinen.  
 Menge: 5 m3 EP: ..... GB: .....

1.3.4 **Boden lösen, fördern, seitlich lagern, 75 m, Abtrag-T 0,4m B1, in Handarbeit**  
 Boden profilgerecht lösen, fördern und seitlich lagern, Förderweg bis 75 m, Abtragtiefe bis 0,4 m, zur Herstellung von Spielflächen in Handarbeit Homogenbereich 1, Bodengruppe GU GU\*, SI,SW,SE,SU,SU\*,U,Restbebauung DIN

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 17
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

18196, Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1,5 m,  
Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,  
- Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 weich bis halbfest,  
- Lagerungsdichte locker bis mitteldicht,  
Ausführung gemäß Zeichnung, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen und Lieferscheinen.

Menge: 5 m3 EP: ..... GB: .....

1.3.5

**Boden lösen, fördern, entsorgen, 75 m, Abtrag-T 1,20m B1**

Boden profilgerecht lösen, fördern und laden, Förderweg bis 75 m, Abtragtiefe bis 1,20 m, Herstellung der Fundamente  
Homogenbereich 1, Bodengruppe GU GU\*, SI,SW,SE,SU,SU\*,U,Restbebauung DIN 18196, Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1,50 m,  
Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,  
- Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 weich bis halbfest,  
- Lagerungsdichte locker bis mitteldicht,  
Ausführung gemäß Zeichnung, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen und Lieferscheinen.

Menge: 28 m3 EP: ..... GB: .....

1.3.6

**Boden lösen, fördern, entsorgen, 75 m, Abtrag-T 0,2m B1**

Boden profilgerecht lösen, fördern und laden, Förderweg bis 75 m, Abtragtiefe bis 0,2 m, Herstellung der Strauchflächen  
Homogenbereich 1, Bodengruppe GU GU\*, SI,SW,SE,SU,SU\*,U,Restbebauung DIN 18196, Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1,50 m,  
Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,  
- Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 weich bis halbfest,  
- Lagerungsdichte locker bis mitteldicht,  
Ausführung gemäß Zeichnung, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen und Lieferscheinen.

Menge: 40 m3 EP: ..... GB: .....

1.3.7

**Boden lösen, fördern, entsorgen, 75 m, Abtrag-T 1,5m B1**

Boden profilgerecht lösen, fördern und laden, Förderweg bis 75 m, Abtragtiefe bis 1,50 m, Herstellung des Bodenaustausches für Sickerpackung,  
Homogenbereich 1, Bodengruppe GU GU\*, SI,SW,SE,SU,SU\*,U,Restbebauung DIN 18196, Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches von 0 m, Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches bis 1,50 m,  
Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 1 DIN 4020,  
- Konsistenz DIN EN ISO 14688-1 weich bis halbfest,  
- Lagerungsdichte locker bis mitteldicht,  
Ausführung gemäß Zeichnung, Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen und Lieferscheinen.

Menge: 15 m3 EP: ..... GB: .....

1.3.8

**Boden auftragen für Geländemodellierung**

Boden auftragen für Hügel  
profilgerecht auftragen, lagenweise verdichten  
in Vegetationsflächen, in Teilflächen,  
zur Herstellung einer leichten Geländemodellierung  
Schichtdicke bis 20 cm

Menge: 12 m3 EP: ..... GB: .....

1.3.9

**Boden seitlich gelagert wieder auftragen**

Boden seitlich gelagert profilgerecht auftragen  
zur Verfüllung durch Abbruch entstandener Vertiefungen

Menge: 10 m3 EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 18
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

**Bereich 3 Erdarbeiten**

1.3.10	<p><b>Suchgraben ausheben, rückverfüllen</b>          Boden für Suchgraben ausheben und wieder rückverfüllen,          zur Freilegung von Leitungen, ELT- Kabel          Aushubtiefe bis 1,00m,          Sohlenbreite über 0,50 bis 1,00m,          Sohlenlänge über 1,00 bis 1,50m.</p>	Menge: 3 m3	EP: .....	GB: .....
<hr/>				
<u>Summe Bereich</u>	3 Erdarbeiten			.....
1.4.1	<p><b>Planum Abweichung +/-2cm Verdichtungsnachweis</b>          Planum herstellen nach ZTVE-StB 95,          zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm,          Verformungsmodul mind. EV2 45 MN/m2,          mit Verdichtungsnachweis,          Untergrundplanum ist mind. 2% in Längs- und Querrichtung zu neigen,          das jeweilige Oberflächengefälle beachten          Arbeiten mit Gerät.</p>	Menge: 100 m2	EP: .....	GB: .....
1.4.2	<p><b>Tragschicht herstellen, vorhandenes Mineralgemisch</b>          Tragschicht aus vorhandenem Mineralgemisch          einbauen und verdichten          Schichtdicke D 20- 25 cm, an vorhandenen Aufbau anpassen,          Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98,          Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 80 MN/m2.</p>	Menge: 20 m3	EP: .....	GB: .....
1.4.3	<p><b>Plattenbelag herstellen, vorhandene Platten</b>          Plattenbelag aus vorhanden Betonplatten herstellen          40 x 40 cm, Dicke 5 cm,          in parallelen Reihen mit Kreuzfugen laut Plan verlegen,          Bettung in 4 cm Brechsand 0/8,          Fugenfüllung mit Brechsand 0/2.</p>	Menge: 40 m2	EP: .....	GB: .....
1.4.4	<p><b>Betonplatten, D 5 cm, in Kurven schneiden</b>          vorhandene Betonplatten 40 x 40 cm, Dicke 5cm          für Anschluss an Einfassungen          senkrecht und in voller Höhe, rechtwinklig zur Außenkante          in Kurven schneiden.          Restmaterial ist zu verwenden,          bei Nichtverwendung fachgerecht und auf Nachweis entsorgen.</p>	Menge: 90 m	EP: .....	GB: .....
1.4.5	<p><b>Betonplatten aufnehmen, an Einbauten anpassen, wieder einbauen</b>          vorhandene Betonplatten 40 x 40 cm, Dicke 5cm          für Einbau Sonnensegelpfosten aufnehmen,          durch Schneiden anpassen und wieder einbauen          Restmaterial ist zu verwenden,          bei Nichtverwendung fachgerecht und auf Nachweis entsorgen.</p>	Menge: 8 m	EP: .....	GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	19
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

1.4.6 **Rückenstütze Betonplatten herstellen**  
 Rückenstütze an vorhandenen Betonplatten, 40 x 40 cm, Dicke 5cm nach Abbruch der angrenzenden Plattenfläche zur neuen Randbefestigung aus Beton C20/25 DIN EN 206-1/DIN 1045-2 herstellen.  
 Menge: 90 m EP: ..... GB: .....

1.4.7 **Randeinfassung Natursteinpflaster Granit L/B/H 18/15/12cm gebraucht wieder herstellen**  
 Randeinfassung aus Natursteinpflaster ZTV Pflaster-StB, DIN EN 1342, Gesteinsart Granit, Farbton: grau  
 Maße L/B/H 18/15/12cm, wieder herstellen, begehbar, gebrauchte Steine aus seitlicher Lagerung  
 Fundament und Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 15 cm, Breite der Rückenstütze 10 cm, mit Dehnungsfuge alle 6 m  
 Pflasterfugen einschlämmen mit Fugenmörtel MG III, einschl. der erforderlichen Anpassungs- und Schnitтарbeiten  
 Menge: 100 m EP: ..... GB: .....

**Bereich 4 Straßen, Wege, Plätze**

1.4.8 **Randeinfassung Kleinpflaster Beton 10 x 10 x 10 cm herstellen**  
 Randeinfassung Kleinpflaster Beton 10 x 10 x 10 cm , DIN EN 1338, Farbton grau, als Pflasterstreifen herstellen, begehbar  
 gebrauchte Steine aus seitlicher Lagerung  
 Fundament und Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 15 cm, Breite der Rückenstütze 10 cm, mit Dehnungsfuge alle 6 m  
 Pflasterfugen einschlämmen mit Fugenmörtel MG III, einschl. der erforderlichen Anpassungs- und Schnitтарbeiten  
 Menge: 30 m EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 4 Straßen, Wege, Plätze .....

1.5.1 **Graben Dräne ab Planum T bis 0,5m, B 25cm, Mineralgemisch Sand Kies lösen, lagern**  
 Graben für Dräne ausheben ab Planum Sandspiel, Tiefe über 10 bis 30 cm, Breite der Sohle 25 cm, Mineralgemisch Kies Sand lösen und seitlich lagern, verfüllen mit Kies, Körnung 8/16  
 Menge: 1 m3 EP: ..... GB: .....

1.5.2 **Vollsickerrohr, Kunststoff, DN100, Schlitz-B 1,2mm, Graben Sandspiel**  
 Vollsickerrohr Kunststoff DN100 Schlitz-B 1,2mm Graben Sandspiel DIN 4095, in vorh. Graben für Sandspiel, Höhe über Grabensohle 5 cm,  
 Menge: 10 m EP: ..... GB: .....

1.5.3 **Sickerpackung, Rundkorn 16/32, liefern, einbauen**  
 Sickerpackung aus gewaschenem Rundkorn 16/32 liefern und in bereits ausgehobene Gruben 1,00x1,00m einbauen.  
 Menge: 10 m3 EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	5951_02	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 20
<b>LV-Nr.:</b>	01	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	1	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

---

**Bereich 5 Entwässerung, Wasseranlagen**

1.5.4 **Filtervlies liefern, einbauen**  
 Geotextil-Filtervlies 160g/m<sup>2</sup>  
 liefern und zur Abdeckung der Sickerpackungen einbauen,  
 an Stößen 10 cm überlappend.  
 Menge: 70 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 5 Entwässerung, Wasseranlagen .....

1.6.1 **Boden Graben Kabel lösen, lagern, verfüllen, verdichten ,  
 T 0,6m Sohlen-B 0,4m**  
 Boden der Gräben für Kabel,  
 Aushubtiefe 0,6m, Breite der Sohle 0,4m;  
 profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen und verdichten,  
 einschl. Nachverdichten der Grabensohle,  
 verdrängten Boden laden, entsorgen  
 Menge: 12,2 m<sup>3</sup> EP: ..... GB: .....

1.6.2 **Einsanden der Kabel mit Sand 0/2mm**  
 Einsanden der Kabel mit Sand 0/2mm,  
 Höhe der Bettungsschicht unter und über Kabel 10cm,  
 Breite des Kabelgrabens 0,4m.  
 Menge: 6 m<sup>3</sup> EP: ..... GB: .....

**Bereich 6 Elektro**

1.6.3 **Markierung Trasse Kabelwarnband Beschriftung**  
 Markierung von Kabeltrassen mit Kabelwarnband,  
 Farbton gelb, mit Beschriftung, in Trassenmitte,  
 verlegen 40cm über jeweiligem Kabel.  
 Menge: 50 m EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 6 Elektro .....

1.7.1 **Untergrundplanum herstellen**  
 Untergrundplanum herstellen und nachverdichten  
 zulässige Abweichung von der Nennhöhe +/- 2 cm.  
 Massenausgleich im Bereich des Planums.  
 Menge: 415 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....

1.7.2 **Gründungspolster, vorhandenes Mineralgemisch**  
 zwischengelagertes Mineralgemisch als Sauberkeitsschicht  
 unter Mauern wieder einbauen,  
 Schichtdicke 20 cm.  
 Menge: 16,8 m<sup>3</sup> EP: ..... GB: .....

1.7.3 **Einfassung Beet aus Sandstein-Mauersteinen**  
 Einfassung aus Sandstein-Mauersteinen (Gewändesteine),  
 vorhandenes Material aus seitlicher Lagerung  
 ca. 20x20x30-80 cm,

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 21
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

verlegen in Reihe, einschichtig,  
mit Bettung D 25 cm und beidseitiger Rückenstütze  
aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1/DIN 1045-2,  
einschl. Verfugen mit Trasszementmörtel,  
Fugenbreite bis 1,5 cm, Glattstrichfugen 1 cm eingesenkt.

Menge: 13 m EP: ..... GB: .....

1.7.4

**Sitzsteine Treff aus Sandstein-Mauersteinen**

Sitzsteine Treff aus Sandstein-Mauersteinen 20x20x30-40 cm,  
einschichtig, liefern und einzeln einbauen, kreisförmig  
mit Bettung D 25 cm und beidseitiger Rückenstütze  
aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1/DIN 1045-2,  
einschl. Verfugen mit Trasszementmörtel,  
Fugenbreite bis 1,5 cm, Glattstrichfugen 1 cm eingesenkt.

Menge: 12 m EP: ..... GB: .....

1.7.5

**Einfassung Spielbereiche aus Sandstein-Mauersteinen**

Einfassung aus Sandstein-Mauersteinen (Gewändesteine),  
liefern und einbauen  
20x20x30-80 cm,  
verlegen in Reihe, einschichtig,  
Rundungsradius der Kanten: mind. 3 mm,  
mit Bettung D 25 cm und beidseitiger Rückenstütze  
aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1/DIN 1045-2,  
einschl. Verfugen mit Trasszementmörtel,  
Fugenbreite bis 1,5 cm, Glattstrichfugen 1 cm eingesenkt.

Menge: 115 m EP: ..... GB: .....

1.7.6

**Einfassung Spielbereiche aus Sandstein-Mauersteinen**

Einfassung aus Sandstein-Mauersteinen (Gewändesteine),  
20x20x30-80 cm, Sichtflächen spaltrau,  
Rundungsradius der Kanten: mind. 3 mm,  
liefern und verlegen in Reihe, einschichtig,  
auf vorhandene Einfassung, einem Dreizeiler aus Kleinpflaster Granit,  
Rand säubern und Sandsteine aufmörteln , MG III  
einschl. Verfugen mit Trasszementmörtel,  
Fugenbreite bis 1,5 cm, Glattstrichfugen 1 cm eingesenkt.  
Im Abstand von 7 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung,  
Fugen mittels Trennschichten nach Wahl des AN herstellen.  
Verlegen in Teilabschnitten.

Menge: 50 m EP: ..... GB: .....

1.7.7

**Einfassung Spielbereiche aus Sandstein-Mauersteinen**

Einfassung aus Sandstein-Mauersteinen (Gewändesteine),  
20x20x30-80 cm, Sichtflächen spaltrau,  
Rundungsradius der Kanten: mind. 3 mm,  
liefern und verlegen in Reihe, zweischichtig,  
mit Bettung D 25 cm und beidseitiger Rückenstütze  
aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1/DIN 1045-2,  
einschl. Verfugen mit Trasszementmörtel,  
Fugenbreite bis 1,5 cm, Glattstrichfugen 1 cm eingesenkt.  
Im Abstand von 7 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung,  
Betonrückenstütze und Fuge mittels Trennschichten nach Wahl des AN herstellen.  
Verlegen in Teilabschnitten.

Menge: 50 m EP: ..... GB: .....

1.7.8

**Einfassung Spielbereiche aus Sandstein-Mauersteinen**

Einfassung aus Sandstein-Mauersteinen (Gewändesteine),  
20x20x30-80 cm, Sichtflächen spaltrau,  
Rundungsradius der Kanten: mind. 3 mm,  
liefern und verlegen in Reihe, dreischichtig,

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 22
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

---

mit Bettung D 40 cm und beidseitiger Rückenstütze aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1/DIN 1045-2, einschl. Verfugen mit Trasszementmörtel, Fugenbreite bis 1,5 cm, Glattstrichfugen 1 cm eingesenkt. Im Abstand von 7 m durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Fuge mittels Trennschichten nach Wahl des AN herstellen. Verlegen in Teilabschnitten.

Menge: 10 m EP: ..... GB: .....

1.7.9 **Schnitt und Anpassungsarbeiten an Sandstein-Mauersteinen 20 x 20 x 30-80 cm**

Schnitt und Anpassungsarbeiten an Sandstein- Mauersteinen 20 x 20 x 30-80 cm in voller Tiefe.

Menge: 35 Stk EP: ..... GB: .....

1.7.10 **Mauer aus Sandsteinen, mehrschichtig, liefern und herstellen**

Mauer aus Sandsteinen (Gewändesteine) freistehend, 20x20 x 40-80 cm, Sichtflächen spaltrau, Kanten gefast 3 mm, 2-5-schichtig, mit Öffnungen laut Plandarstellung Sandspiel liefern und herstellen, einschl. Verfugen mit Trasszementmörtel, Fugenbreite bis 1,5 cm, Glattstrichfugen 1 cm eingesenkt.

Menge: 2,5 m3 EP: ..... GB: .....

1.7.11 **Schnitt und Anpassungsarbeiten an Sandstein-Mauersteinen**

Schnitt und Anpassungsarbeiten an Sandstein-Mauersteinen 20x20x40-80 cm in voller Tiefe.

Menge: 15 Stk EP: ..... GB: .....

1.7.12 **Streifenfundament Beton C20/25 D 60**

Streifenfundament und Rückenstütze für Sandstein-Mauer, aus Beton C 20/25, DIN EN 206-1/DIN 1045-2, D 60 cm, mit durchgehender Fuge durch Betonbettung und -rückenstütze, Fuge mittels Trennschicht nach Wahl des AN, im Abstand von 7 m herstellen.

Menge: 2,4 m3 EP: ..... GB: .....

1.7.13 **Schalung Streifenfund. H bis 0,8m**

Schalung Streifenfundament, Schalungshaut für Betonflächen ohne Anforderung, Bauteilhöhe bis 0,8 m.

Menge: 12 m2 EP: ..... GB: .....

1.7.14 **Sandstein-Block als Wasserverteilerstein 80x80x90 cm mit Becken liefern, einbauen**

Sandstein-Block (Anfallstein) 80x80x90 cm, Sichtflächen spaltrau, Kanten gefast 3 mm, mit Vertiefung als Becken ca. 60x60x10 cm und zwei Abflussöffnungen, passend für KG-Rohr DN 110, laut Plandarstellung und in Abstimmung mit der örtlichen Bauüberwachung liefern und einbauen, mit Bettung D 35 cm und Rückenstütze aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1/DIN 1045-2,

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 23
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

- 1.7.15 **Sandstein-Block als Wasserverteilerstein 60x60x80 cm liefern, einbauen**  
 Sandstein-Block (Anfallstein)  
 60x60x80 cm,  
 Sichtflächen spaltrau, Kanten gefast 3 mm,  
 mit drei Abflussöffnungen, passend für KG-Rohr DN 110,  
 laut Plandarstellung und in Abstimmung mit der örtlichen Bauüberwachung  
 liefern und einbauen,  
 mit Bettung D 35 cm und Rückenstütze  
 aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1/DIN 1045-2,  
 Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.7.16 **KG-Rohr DN110, PP, grün, L 100 cm, als mobile Wasserrinnen liefern**  
 KG-Rohr DIN EN 1852  
 homogenes Vollwandrohr, DN110,  
 mit angeformten Steckmuffen,  
 Material: PP  
 Farbe: grün  
 Länge: 100 cm  
 als mobile Wasserrinnen für den Sandspielbereich liefern  
 Menge: 10 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.7.17 **KG-Rohr DN110, PP, grün, L 50 cm, als mobile Wasserrinnen liefern**  
 KG-Rohr DIN EN 1852  
 homogenes Vollwandrohr, DN110,  
 mit angeformten Steckmuffen,  
 Material: PP  
 Farbe: grün  
 Länge: 50 cm  
 als mobile Wasserrinnen für den Sandspielbereich liefern  
 Menge: 10 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.7.18 **KG-Rohr DN110, PP, grün, Abzweig 45°, als mobile Wasserrinnen liefern**  
 KG-Rohr DIN EN 1852, Abzweig 45°,  
 homogenes Vollwandrohr, DN110,  
 mit angeformten Steckmuffen,  
 Material: PP  
 Farbe: grün  
 als mobile Wasserrinnen für den Sandspielbereich liefern  
 Menge: 4 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.7.19 **KG-Rohr DN110, PP, grün, Abzweig 60°, als mobile Wasserrinnen liefern**  
 KG-Rohr DIN EN 1852, Abzweig 60°,  
 homogenes Vollwandrohr, DN110,  
 mit angeformten Steckmuffen,  
 Material: PP  
 Farbe: grün  
 als mobile Wasserrinnen für den Sandspielbereich liefern  
 Menge: 4 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.7.20 **KG-Rohr DN110, PP, grün, Bogen, als mobile Wasserrinnen liefern**  
 KG-Rohr DIN EN 1852, Bogen 15°/30°/45°/67°/87°,  
 homogenes Vollwandrohr, DN110,  
 mit angeformten Steckmuffen,

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	24
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

---

Material: PP  
 Farbe: grün  
 als mobile Wasserrinnen für den Sandspielbereich liefern

Menge: 8 Stk EP: ..... GB: .....

**1.7.21 Rasengitterstein Beton D 8 cm wieder einbauen**

seitlich gelagerte Rasengittersteine, Beton,  
 40 x 60 cm, Dicke 8 cm,  
 als Grabeschutz in der Spielsandfläche  
 wieder einbauen, anpassen an vorhandene Einbauten  
 Fugen und Kammern verfüllen mittels vorhandenem Spielsand 0/2.

Menge: 95 m2 EP: ..... GB: .....

**1.7.22 Findlinge D 60 bis 80 cm liefern, setzen**

Findlinge frostbeständig liefern  
 Größe nach allen Seiten 60 bis 80 cm,  
 allseits natürlich gerundet, Rundungsradius 3 mm.  
 gebrauchtes Material kann verwendet werden  
 Steine nach Bemusterung verschiebesicher setzen  
 auf Betonfundament C 20/25, D 25 cm,  
 einschl. erforderlicher Erdarbeiten,  
 Überschüssigen Boden auf dem Gelände planieren.

Menge: 18 Stk EP: ..... GB: .....

**1.7.23 Fallschutz Holzhackschnitzel 5/30 mm liefern, einbauen**

Fallschutz aus zertifiziertem Holzhackschnitzel 5/30 mm  
 gemäß DIN EN 1176,  
 mechanisch zerkleinertes, geschältes Holz, formstabil  
 liefern und einbauen  
 Einbaustärke: 40 cm

Menge: 25 m3 EP: ..... GB: .....

**1.7.24 Spielsand wieder einbauen**

Seitlich gelagerten Spielsand 0/2 wieder einbauen,  
 Auftragsdicke mind. 40 cm.

Menge: 52 m3 EP: ..... GB: .....

**Bereich 7 Spielbereiche**

**1.7.25 Fallschutzkies wieder einbauen**

Seitlich gelagerten Fallschutz 2/8 wieder einbauen,  
 Auftragsdicke mind. 40 cm.

Menge: 90 m3 EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 7 Spielbereiche .....

**1.8.1 Holzwasserfass, liefern, montieren, auf Holzdeck befestigen**

Holzfass liefern und auf Holzdeck befestigen  
 D 55 cm  
 Höhe 70 cm  
 Fassungsvermögen 120 l  
 Holzfass, Eiche mit Ringen aus Edelstahl, mit Zapfhahn im unteren Drittel des  
 Fasses, Wasserauslauf und verschließbarer Deckel mit Edeltstahlgitter,  
 befüllbar mit Gartenschlauch  
 incl. benötigtem Befestigungsmaterial.

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	25
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

---

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

**Bereich 8 Spieleinbauten**

**1.8.2 Robinienstamm wieder einbauen, seitlich gelagert**

Robinienstamm einbauen, seitlich gelagert  
 Länge: 3,50 m  
 Breite: 0,50 m  
 Höhe: 0,50 m  
 und im Bereich der jetzigen Kinderbaustelle wieder einbauen,  
 ein Drittel des Stammes eingraben

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 8 Spieleinbauten .....

**1.9.1 Untergrundplanum herstellen, nachverdichten**

Untergrundplanum herstellen und nachverdichten  
 für Gründungspolster in Teilflächen.

Menge: 5 m2 EP: ..... GB: .....

**1.9.2 Gründungspolster, vorhandenes Mineralgemisch**

zwischenlagertes Mineralgemisch als Sauberkeitsschicht unter Fundamenten  
 wieder einbauen,  
 Schichtdicke 40 cm.

Menge: 3,2 m3 EP: ..... GB: .....

**1.9.3 Pfosten Sonnensegel wieder einbauen**

Pfosten für Sonnensegel aus seitlicher Lagerung  
 aus Stahl, feuerverzinkt, beschichtet  
 Länge: 3,50 m  
 Durchmesser: 12,7 cm  
 Pfosten in Köcherfundament 0,90m x 0,90m x 1,20m  
 einbauen nach Herstellervorgabe  
 Fundament wird gesondert vergütet.

Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....

**1.9.4 Pfosten Sonnensegel wieder einbauen**

Pfosten für Sonnensegel aus seitlicher Lagerung  
 aus Stahl, feuerverzinkt, beschichtet  
 Länge: 2,50 m  
 Durchmesser: 12,7 cm  
 Pfosten in Köcherfundament 0,90m x 0,90m x 1,20m  
 einbauen nach Herstellervorgabe  
 Fundament wird gesondert vergütet.

Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....

**1.9.5 Ortbeton Einzelfundament Sonnensegelpfosten**

Ortbeton Einzelfundament  
 nach Herstellervorgabe  
 obere Betonfläche waagrecht,  
 Beton C 25/30 DIN EN 206-1/DIN 1045-2, XC2 XF1,  
 Ausführung in der Bodenschalung, Köcherwände rau ausführen,  
 Einzelvolumen bis 0,1 m3  
 Maße: 80 x 80 x 1,20 m, nach Herstellerangabe, Pfostenlänge 2,50m.

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 26
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

---

Maße: 90 x 90 x1,20 m, nach Herstellerangabe, Pfostenlänge 3,50m.

Menge: 4 m3 EP: ..... GB: .....

1.9.6 **Kernbohrung waagrecht Sandstein Durchm. 100-120 mm, T 40-50 cm**

Kernbohrung, waagrecht, Sandstein, nicht schadstoffbelastet, Bohrdurchmesser über 100 bis 120 mm, Bohrtiefe über 40 bis 50 cm, Restmaterial entsorgen.

Menge: 5 Stk EP: ..... GB: .....

**Bereich 9 sonstige Einbauten**

1.9.7 **temporäre Sicherung Pflanzflächen**

temporäre Sicherung der Pflanzflächen, aus Robinienholzpfählen, unbehandelt, angespitzt D 8 cm, Länge 90 cm, Oberkante der Holzpflocke gefast in Erdreich mind. 40 cm einschlagen, Höhe über OK Gelände: 50 cm, Abstand der Holzpflocke ca. 1,50 m, in Kurven ggf. enger. Verbindung durch Querhölzer, Halbrundhölzer Robinie D 8 cm. entrindet, splintfrei, geschliffen und unbehandelt. Schraubverbindungen

Menge: 400 m EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 9 sonstige Einbauten .....

1.10.1 **Untergrundplanum herstellen, nachverdichten**

Untergrundplanum herstellen und nachverdichten für Gründungspolster in Teilflächen

Menge: 3 m2 EP: ..... GB: .....

1.10.2 **Gründungspolster, vorhandenes Mineralgemisch**

zwischenlagertes Mineralgemisch als Sauberkeitsschicht unter Fundamenten wieder einbauen, Schichtdicke 40 cm.

Menge: 4,4 m3 EP: ..... GB: .....

1.10.3 **Zaun H 1,40 m, Pfosten Stahlprofilrohr, einbauen**

Pfosten aus Stahlprofilrohr S235 DIN EN 10210-2, mit Gittermattenhalterungen, Querschnitt 60/40 mm, Gesamtpfostenlänge 2,00 m, feuerverzinkt DIN EN ISO 1461 und pulverbeschichtet DIN 55633, Farbton moosgrün RAL 6005, vorhandenes Material einbauen in Fundament aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1, Durchmesser 40 cm, Tiefe 80 cm. Fundament wird gesondert vergütet.

Menge: 5 m EP: ..... GB: .....

1.10.4 **Drehflügeltür, einflügelig, lichte Weite 1,30m, Höhe 1,40m**

Drehflügeltür, einflügelig lichte Weite 1,30 m, Höhe 1,40 m, nach Bemusterung mit umlaufendem Rahmen, aus Stahlprofilrohr S235, DIN EN 10210-2, Querschnitt 40/40 mm, Wanddicke 2 mm, Feldfüllung mit

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 27
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

Stahlgitter, im Rahmen eingeschweißt,  
 Stahlgittermatte (Paneel) DIN EN 10223-7, als Doppelstabmatte,  
 Maschenweite 50/200 mm,  
 Dicke der senkrechten Drähte 5 mm, waagerechte Profile als Doppelstab 6 mm,  
 feuerverzinkt DIN EN ISO 1461 und pulverbeschichtet DIN 55633,  
 Farbton moosgrün RAL 6005,  
 mit Doppeleinsteckschloss für Profilylinder, Drückergarnitur, Wechselgarnitur mit  
 Knopf und Drücker, mit Rosetten, beidseitig, aus nichtrostendem Stahl, gebürstet,  
 Öffnungswinkel bis 90 Grad, ohne Türschließer  
 Torpfosten aus Stahlprofilrohr S235 DIN EN 10210-2, Querschnitt 60/60 mm,  
 Wanddicke 3 mm,  
 Kopf verschlossen mit verschweißter Platte, Gesamtpostenlänge 200 cm,  
 liefern und herstellen  
 Fundamente aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1,  
 Maße L/B 50/50 cm, Tiefe 80 cm,  
 Fundamente werden gesondert vergütet.

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

**1.10.5 Doppelstabgittermatten H 1,40m schneiden**

Stahlgittermatten (Paneele) DIN EN 10223-7,  
 Stahl, kunststoffummantelt,  
 als Doppelstabmatte, Höhe 1,40 m,  
 Maschenweite 50/200 mm,  
 Dicke der senkrechten Drähte 5 mm, waagerechte Profile als Doppelstab 6 mm,  
 zur Längen Anpassung des Zaunsfeldes schneiden,  
 Beschädigungen des Korrosionsschutzes sind mit Zinkstaubbeschichtung zu  
 behandeln und mit Kunststoffspray nachzuarbeiten.

Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....

**1.10.6 Einfriedung Zaun Pfosten wieder einbauen**

Einfriedung Zaun, Höhe 1,40 m,  
 Pfosten, aus Stahlprofilrohr,  
 Gesamtlänge 2,00 m  
 wieder einbauen, zwischengelagert.  
 Tor wieder einhängen  
 in Fundament aus Beton C 20/25 DIN EN 206-1,  
 Durchmesser 40 cm, Tiefe 80 cm.  
 Fundament wird gesondert vergütet.

Menge: 1 Stk EP: ..... GB: .....

**Bereich 10 Zaunbauarbeiten**

**1.10.7 Ort beton Einzelfundament C20/25 herstellen**

Ortbeton Einzelfundament,  
 Normalbeton C 20/25 DIN EN 206-1/DIN 1045-2,  
 Einzelvolumen bis 0,40 m3 herstellen.

Menge: 2 m3 EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 10 Zaunbauarbeiten .....

**1.11.1 Vegetationstragschicht lockern kreuzweise aufreißen T 20cm**

Vegetationstragschicht lockern, kreuzweise, aufreißen,  
 Abstand der Aufreißer bis 30 cm, Lockerungstiefe 20 cm,  
 Steine ab 5 cm Durchmesser,  
 Fremdkörper und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen,  
 nach Stoffen getrennt gegen Nachweis entsorgen einschl. Deponiegebühren.

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 28
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

Menge: 300 m2 EP: ..... GB: .....

1.11.2 **Pflanzsubstrat 0/11 mm liefern, für Staudenpflanzungen einbauen**

zertifiziertes Pflanzsubstrat 0/11 mm für Staudenmischpflanzung liefern und einbauen

Anforderungen:

- Staudensubstrat mit erhöhtem Organikanteil
- natürliche Zuschlagsstoffe, homogene strukturstabile Werksmischung
- frei von Wurzelunkräutern und Wildkrautsamen
- Basiskomponente Lava, Gerüstbaustoff, Organik, Grünkompost
- offenporiger Mineralstoff (hohes Wasserhalte- und Durchlassvermögen, hoher Luftporengehalt)

Nachweis mit entsprechendem Prüfzeugnis liefern und in Vegetationsflächen für Staudenpflanzung einbauen, Auftragsdicke 30 cm.

Menge: 15 m3 EP: ..... GB: .....

1.11.3 **Baums substrat für eingebaute Pflanzgruben Pflanzflächen**

Baums substrat bestehend aus wasserspeichernden Gerüstbaustoffen wie z.B. Ziegelsplitt, struktur stabil als überbaubares Pflanzsubstrat in Pflanzgruben und Flächen für Bepflanzung, siehe Lageplan mit D bis 50 cm einbauen

Kennwerte gemäß FLL-Empfehlung für Baumpflanzungen", Bauweise 2, Nachweis mit entsprechendem Prüfzeugnis

Menge: 12,7 m3 EP: ..... GB: .....

1.11.4 **zertifizierter Oberboden gesiebt liefern und einbauen**

zertifizierter Oberboden gem. DIN 18915 mit Lieferhinweis, güte gesichert für die Erfüllung der Anforderungen der Vorsorgewerte gem. Anhang 2 Nr. 4 BBodSchV, gesiebt, frei von Dauerunkräutern und Fremdmaterial, versickerungsfähig und ohne schluffige Anteile, Humusanteil 10% liefern und einbauen D 20 cm

Menge: 60 m3 EP: ..... GB: .....

1.11.5 **Boden lehmig schluffiges Material liefern und einbauen D 20 cm**

Boden lehmig schluffiges Material liefern und einbauen D 20 cm, zur temporären Wasserrückhaltung Versickerungsfläche Trauerweide

Menge: 60 m3 EP: ..... GB: .....

1.11.6 **Gründungspolster, vorhandenes Mineralgemisch**

zwischen gelagertes Mineralgemisch als Sauberkeitsschicht unter Pflanzfläche wieder einbauen, lagenweise verdichten Schichtdicke 50 cm.

Menge: 5 m3 EP: ..... GB: .....

1.11.7 **Fertigkompost gesiebt Körnung mittel (0/16-0/25)**

Fertigkompost gesiebt (Rottegrad IV bzw. V), zertifizierter Kompost gem. DIN 18915 mit Lieferhinweis, güte gesichert für die Erfüllung der Anforderungen der Vorsorgewerte gem. Anhang 2 Nr. 4 BBodSchV Körnung mittel (0/16 bis 0/25), nährstoffreich, liefern. Abrechnung nach Lieferscheinen.

Menge: 35 m3 EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	29
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

**Bereich 11 Bodenarbeiten**

**1.11.8 Fertigkompost gesiebt Körnung mittel (0/16-0/25) einarbeiten**

Fertigkompost aus vorheriger Position in Vegetationsflächen für Strauchpflanzungen auftragen und einarbeiten, Schichtdicke 8 cm  
10% der Flächen geneigt bis 1:2.

Menge: 350 m2 EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 11 Bodenarbeiten

**Pflanzarbeiten**

Die Pflanzen der nachstehenden Positionen nach DIN 18915 in herzustellende Pflanzlöcher oder -gruben liefern, pflanzen.

Pflanzungen sind in der Ruhezeit der Pflanze, jedoch nicht bei Frost auszuführen.

Folgende Teilleistungen sind an der Pflanzung auszuführen.

1. Ausreichend große Pflanzlöcher erstellen, der verdrängte Boden ist im Bereich der Baustelle einzuplanieren.
2. Eventuell erforderlicher Wurzelrückschnitt und Rückschnitt oberirdischer Pflanzenteile ist auszuführen.
3. Entfernen Container, Töpfe etc. Anfallendes Material ist zu laden oder einer geordneten Wiederverwendung zuzuführen.
4. Fachgerechtes Pflanzen bzw. Setzen
5. Ausführung eines Pflanzschnittes
6. Bei Bäumen und Sträucher sind Gießmulden auszuführen
7. Einmaliges kräftiges Angießen der Pflanzung.

**1.12.1 Pflanzgrube 100/100cm T 65cm lösen für Einzelbaum**

Pflanzgrube ausheben, 100/100 cm, Tiefe 65 cm, Boden über Tiefe 20 cm abbrechen und entsorgen, Sohle 10 cm tief lockern, in Handarbeit. Entsorgung Boden wird gesondert vergütet.

Menge: 11 Stk EP: ..... GB: .....

**1.12.2 Pflanzgrube verfüllen , Kompost Oberboden Baumsubstrat**

Pflanzgrube verfüllen, mit 10 cm Kompost und 20 cm zertifizierter Oberboden, 35 cm Baumsubstrat einschließlich bodenverbessernde Stoffe liefern und einbringen Bodenhilfsstoff zur Wasserspeicherung 15 g, Hornspäne 16 g pro Pflanzgrube Großgehölz 100/100 cm, Schichtdicke 65 cm. in Handarbeit

Menge: 11 Stk EP: ..... GB: .....

**1.12.3 Verankerung 3 Pfähle/Pflanze L = 270 cm**

Pflanzenverankerung herstellen mit 3 Baumpfählen, senkrecht, Pfähle, weißgeschält, Pfahllänge 270 cm, Zopfdicke 6/8 cm, Bindegut aus Kokosstrick.

Menge: 11 Stk EP: ..... GB: .....

**1.12.4 Gießrand für Bäume liefern und einbauen**

Gießrand mit Clipverbindung für Baum liefern und einbauen zur Bewässerung des Wurzelballens. Eigenschaften: alterungsbeständig, UV- beständig, wiederverwendbar, aus LDPE,

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	30
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

Dicke 3mm, Farbe grün, Höhe 30 cm.  
 Einbau: Gießrand rund um den Ballen, außerhalb des Dreibecks,  
 10 cm tief eingraben. Gießrandhöhe, sichtbar: ca. 20 cm.  
 Verschluss mit Clipverbindung herstellen und einbauen.  
 Eine Länge von 250 cm ergibt einen Durchmesser von 80 cm,  
 das entspricht einer Wasserkapazität von 100 Liter

Menge: 11 Stk EP: ..... GB: .....

1.12.5 **Schutz Rinden-/Sonnenbrand Schutzm. weiß H bis 3m StU bis 15cm**

Schutz des Stammes vor nichtparasitären (abiotischen) Schäden und als Verdunstungsschutz für Laubgehölze durch Stammschutzfarbe, weiß;  
 Farbe muss für angegebenen Zweck amtlich geprüft und zugelassen sein, Stammschutzfarbe einmalig bzw. mit Voranstrich je nach Herstellervorgabe, unverdünnt im Stammbereich bis in erste Kronenansätze (bei ca. 2,50 m) streichen, keinesfalls mit Wasser verdünnen. Der Anstrich ist vollflächig - auch unter Gurtband - herzustellen. Außentemperatur mind. +10 °C. Einschl. Bereitstellung und Verwendung des empfohlenen Spezialpinsels. Aufwandmenge bei StU 16/18 cm bis 250-300 g/ Stamm oder 800-1000 g/m². Ausführung gemäß Merkblatt Straßenbaumpflanzung.

Mittel darf keine Wasserschutzgebietsauflage besitzen. Die Verarbeitungs- und die Entsorgungshinweise für nicht entleerte Behältnisse, produkthanhaftende Gegenstände oder unbrauchbar gewordene Farbe des Herstellers sind unbedingt zu beachten. Für die Entsorgung wird keine weitergehende Vergütung gewährt, sondern diese hat der AN in den Preis einzukalkulieren. Die ggf. erforderliche Entsorgung hat ordnungsgemäß über eine zugelassene Entsorgungsstelle zu erfolgen. Nachweis darüber ist zu erbringen.

Menge: 11 Stk EP: ..... GB: .....

1.12.6 **Acer opalus H 3xv mDb StU. 16-18cm liefern, einpflanzen**

Acer opalus (Italienischer Ahorn)  
 H 3xv mDb, StU. 16 bis 18 cm, liefern und einpflanzen.

Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....

1.12.7 **Ostrya carpinifolia H 3xv mDb StU. 16-18cm liefern, einpflanzen**

Ostrya carpinifolia (Gewöhnliche Hopfenbuche),  
 H 3xv mDb, StU. 16 bis 18 cm, liefern und einpflanzen.

Menge: 3 Stk EP: ..... GB: .....

1.12.8 **Prunus avium Plena H 3xv mDb StU. 16-18cm liefern, einpflanzen**

Prunus avium "Plena" (Gefüllt blühende Vogel-Kirsche)  
 H 3xv mDb, StU. 16 bis 18 cm, liefern und einpflanzen.

Menge: 4 Stk EP: ..... GB: .....

1.12.9 **Salix alba Tristis H 3xv mDb StU. 16-18cm h 150-200cm liefern, einpflanzen**

Salix alba "Tristis" (Trauer-Weide)  
 H 3xv mDb, StU. 16 bis 18 cm, h 150 bis 200 cm, liefern und einpflanzen.

Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	31
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

---

- 1.12.10 **Pflanzflächenplanum herstellen**  
Planum für Pflanzflächen herstellen,  
zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm,  
Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche,  
Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen,  
Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm,  
und zur Abfuhr auf Haufen setzen.  
Bodengruppe 3 und 4 DIN 18 915 Teil 1, 30 % der Fläche geneigte Flächen 1:2,  
Abrechnung in der Horizontalprojektion.  
Menge: 350 m2 EP: ..... GB: .....
- 1.12.11 **Pflanzgrube für Sträucher 50/50cm T 40 cm herstellen**  
Pflanzgrube für Sträucher ausheben,  
50/50 cm, Tiefe 40 cm,  
Aushub des Oberbodens bis Tiefe 20 cm seitlich lagern, Boden über Tiefe 20 cm  
abbrechen und entsorgen,  
Sohle 10 cm tief lockern, in Handarbeit.  
Entsorgung Boden wird gesondert vergütet.  
Menge: 6 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.12 **Pflanzgrube verfüllen, für Sträucher**  
Pflanzgrube verfüllen, in Handarbeit,  
mit 20 cm Boden aus seitlicher Lagerung,  
mit 10 cm Kompost und 10 cm Oberboden, Lieferung aus gesonderter Position,  
einschließlich bodenverbessernde Stoffe liefern und einbringen  
Bodenhilfsstoff zur Wasserspeicherung 15 g, Hornspäne 16 g pro  
Pflanzgrube Sträucher 50/50 cm, Schichtdicke 40 cm.  
Menge: 6 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.13 **Sträucher ausgraben, H bis 2,00 m, seitlich einschlagen,  
wieder einpflanzen**  
Sträucher ausgraben, seitlich einschlagen und wieder einpflanzen  
Menge: 6 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.14 **Gehölzschnitt Sträucher H bis 2,00 m, Schnittgut,  
häckseln, Mulch aufbringen**  
Gehölzschnitt an Sträuchern, Pflegeschnitt, Höhe der Gehölze bis 2,00 m, Schnittgut  
häckseln und als Mulch aufbringen.  
Menge: 10 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.15 **Amorpha canescens Str 2xv C h 40-60cm liefern,  
einpflanzen**  
Amorpha canescens (Weißgrauer Bleibusch)  
Str 2xv C, h 40 bis 60 cm, liefern und einpflanzen.  
Menge: 3 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.16 **Amorpha fruticosa Str 2xv C h 60-100cm liefern,  
einpflanzen**  
Amorpha fruticosa (Gewöhnlicher Bastardindigo)  
Str 2xv C, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.  
Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.17 **Buddleja alternifolia C 3 h 80-100cm liefern, einpflanzen**  
Buddleja alternifolia (Schmalblättriger Sommerflieder)  
C 3, h 80 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.  
Menge: 4 Stk EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 32
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

- 1.12.18 **Buddleja davidii Blue Chip C 3 h 40-60cm liefern, einpflanzen**  
 Buddleja davidii "Blue Chip" (Sommerflieder "Blue Chip")  
 C 3, h 40 bis 60 cm, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 3 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.19 **Caryopteris x clandonensis Heavenly Blue C 3 h 30-40cm liefern, einpflanzen**  
 Caryopteris x clandonensis "Heavenly Blue" (Bartblume "Heavenly Blue")  
 C 3, h 30 bis 40 cm, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 4 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.20 **Diervilla x splendens C 3 h 30-40cm liefern, einpflanzen**  
 Diervilla x splendens (Buschgeißblatt)  
 C 3, h 30 bis 40 cm, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 28 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.21 **Elaeagnus x ebbingei C 3 h 80-100cm liefern, einpflanzen**  
 Elaeagnus x ebbingei (Wintergrüne Ölweide)  
 C 3, h 80 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 8 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.22 **Physocarpus opulifolius C 3 h 100-150cm liefern, einpflanzen**  
 Physocarpus opulifolius "Diabolo" (Virginische Blasenspiere "Diabolo")  
 C 3, h 100 bis 150 cm, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 17 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.23 **Rhodotypos scandens C 3 h 80-100cm liefern, einpflanzen**  
 Rhodotypos scandens (Jakubistrauch)  
 C 3, h 80 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 61 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.24 **Salix purpurea Str 2xv C 3 h 100-150cm liefern, einpflanzen**  
 Salix purpurea (Purpur-Weide)  
 Str 2xv C 3, h 100 bis 150 cm, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 13 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.25 **Salix purpurea Nana C 3 h 40-60cm liefern, einpflanzen**  
 Salix purpurea "Nana" (Kugel-Weide)  
 C 3, h 40 bis 60 cm, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 34 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.26 **Salix rosmarinifolia C 3 h 60-100cm liefern, einpflanzen**  
 Salix rosmarinifolia (Rosmarinweide)  
 C 3, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 36 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.27 **Sorbaria sorbifolia C 3 h 60-100cm liefern, einpflanzen**  
 Sorbaria sorbifolia (Sibirische Fiederspiere)  
 C 3, h 60 bis 100 cm, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 62 Stk EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	33
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

---

1.12.28	<b>Sorbaria sorbifolia SemC 3 h 60-100cm liefern, einpflanzen</b> Sorbaria sorbifolia ".Sem." (Sibirische Fiederspiere Sem) C 3, h 30 bis 40 cm, liefern und einpflanzen.	Menge: 32 Stk	EP: .....	GB: .....
1.12.29	<b>Tamarix parviflora Str 2xv C 3 h 100-150cm liefern, einpflanzen</b> Tamarix parviflora (Kleinblütige Tamariske) Str 2xv C 3, h 100 bis 150 cm, liefern und einpflanzen.	Menge: 3 Stk	EP: .....	GB: .....
1.12.30	<b>Agastache x rugosa P 0,5 liefern, einpflanzen</b> Agastache x rugosa (Blaue Duftnessel), P 0,5, liefern und einpflanzen.	Menge: 10 Stk	EP: .....	GB: .....
1.12.31	<b>Aster ageratoides Ezo Murazaki P 0,5 liefern, einpflanzen</b> Aster ageratoides "Ezo Murazaki" (Aster Ezo Murazaki) P 0,5, liefern und einpflanzen.	Menge: 12 Stk	EP: .....	GB: .....
1.12.32	<b>Foeniculum vulgare P 0,5 liefern, einpflanzen</b> Foeniculum vulgare (Gemeiner Fenchel) P 0,5, liefern und einpflanzen.	Menge: 4 Stk	EP: .....	GB: .....
1.12.33	<b>Lavatera Olbia-Hybr.Kew Rose P 0,5 liefern, einpflanzen</b> Lavatera Olbia-Hybr."Kew Rose" (Südliche Busch-Malve) P 0,5, liefern und einpflanzen.	Menge: 4 Stk	EP: .....	GB: .....
1.12.34	<b>Melissa officinalis Binsago P 0,5 liefern, einpflanzen</b> Melissa officinalis Binsago (Melisse) P 0,5, liefern und einpflanzen.	Menge: 10 Stk	EP: .....	GB: .....
1.12.35	<b>Gaura lindheimerii P 0,5 liefern, einpflanzen</b> Gaura lindheimerii (Prachtkerze) P 0,5, liefern und einpflanzen.	Menge: 6 Stk	EP: .....	GB: .....
1.12.36	<b>Nepeta x faassenii Superba P 0,5 liefern, einpflanzen</b> Nepeta x faassenii "Superba" (Garten-Katzen-Minze) P 0,5, liefern und einpflanzen.	Menge: 10 Stk	EP: .....	GB: .....
1.12.37	<b>Perovskia atriplicifolia Blue Spire C 3 h 30-40cm liefern, einpflanzen</b> Perovskia atriplicifolia "Blue Spire" (Silberblättrige Perowskie "Blue Spire") C 3, h 30 bis 40 cm, liefern und einpflanzen.	Menge: 6 Stk	EP: .....	GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 34
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

- 1.12.38 **Salvia officinalis Berggarten P 0,5 liefern, einpflanzen**  
 Salvia officinalis "Berggarten" (Garten-Salbei)  
 P 0,5, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 6 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.39 **Scabiosa ochroleuca P 0,5 liefern, einpflanzen**  
 Scabiosa ochroleuca (Gelbe-Skabiose)  
 P 0,5, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 5 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.40 **Verbascum olympicum P 0,5 liefern, einpflanzen**  
 Verbascum olympicum (Kandelaber-Königskerze)  
 P 0,5, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.41 **Verbascum densiflorum P 0,5 liefern, einpflanzen**  
 Verbascum densiflorum (Königskerze)  
 P 0,5, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 2 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.42 **Stipa calamagrostis Algäu P 0,5 liefern, einpflanzen**  
 Stipa calamagrostis "Algäu" (Föngras, Ränkegras)  
 P 0,5, liefern und einpflanzen.  
 Menge: 10 Stk EP: ..... GB: .....
- 1.12.43 **Mulchabdeckung Rindenmulch D 3-5cm liefern, aufbringen**  
 Mulchabdeckung von Vegetationsflächen, Gehölzflächen, Abdecken mit Mulchstoff, Rindenmulch, Körnung 0/40, Dicke über 3 bis 5 cm, liefern und aufbringen. Feststellung der Dicke 3 Wochen nach Andeckung.  
 Menge: 300 m2 EP: ..... GB: .....
- 1.12.44 **Mulchabdeckung Rindenumus D 3 cm liefern, aufbringen**  
 Abdeckung von Vegetationsflächen, Staudenfläche Traufstreifen, aus Rindenumus Dicke über 3 cm liefern und aufbringen.  
 Menge: 50 m2 EP: ..... GB: .....
- 1.12.45 **Feinplanum Rasenfläche**  
 Planum für Rasenfläche herstellen, Bodengruppe 3 DIN 18 915 zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge 2 cm unter Belagoberfläche. Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Steine und Fremdkörper mit Durchmesser ab 5 cm sind fachgerecht und auf Nachweis zu entsorgen.  
 Menge: 180 m2 EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	35
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

---

**Bereich 12 Pflanzarbeiten**

1.12.46 **Rasen ansäen Gebrauchsrasen RSM 2.3 25g/m2**  
 Rasen ansäen, Gebrauchsrasen, RSM 2.3 Gebrauchsrasen - Spielrasen, Saatgutmenge 25 g/m2, die Saatgutmischung ist mit Gräserarten auszustatten, die in der RSM/FLL in die höchste Eignungsstufe eingeordnet sind.  
 Menge: 180 m2 EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 12 Pflanzarbeiten .....

1.13.1 **Pflanzfläche lockern, Aufwuchs abtrennen, Gehölzfläche**  
 Lockern der Pflanzfläche, unerwünschten Aufwuchs abtrennen, auf Gehölzflächen und Baumscheiben, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, Abfall und Steine ab 5 cm Durchmesser entfernen, abgetrennte Teile des unerwünschten Aufwuchses und Steine ab 5 cm Durchmesser zur Abfuhr geordnet lagern, 4 Arbeitsgänge, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge.  
 75m2 x 4 AG = 300 m2  
 Pflanzenteile, Abfall und Steine entsorgen, einschl. Deponiegebühren.  
 Menge: 300 m2 EP: ..... GB: .....

1.13.2 **Pflanzfläche lockern Aufwuchs abtrennen Staudenfläche**  
 Lockern der Pflanzfläche, unerwünschten Aufwuchs abtrennen, auf Staudenflächen und Baumscheiben, Bearbeitungstiefe der jeweiligen Pflanzenart anpassen, Abfall und Steine ab 5 cm Durchmesser entfernen, abgetrennte Teile des unerwünschten Aufwuchses und Steine ab 5 cm Durchmesser zur Abfuhr geordnet lagern, 4 Arbeitsgänge, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge.  
 12,5 m2 x 4 AG = 50 m2  
 Pflanzenteile, Abfall und Steine entsorgen, einschl. Deponiegebühren.  
 Menge: 50 m2 EP: ..... GB: .....

1.13.3 **Wässern Pflanzung Gehölzfläche, Staudenfläche 35 l/m2 15 Arbeitsgänge**  
 Wässern der Pflanzung, Gehölzfläche, Staudenfläche, Wasser liefern, Mindestwassermenge je Arbeitsgang 35 l/m2, 15 Arbeitsgänge, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge.  
 23m2 x 15 AG = 350 m2  
 Menge: 350 m2 EP: ..... GB: .....

1.13.4 **Wässern Pflanzung Einzelbaum 100 l/St 15 Arbeitsgänge**  
 Wässern der Pflanzung, Einzelbaum, Wasser liefern, Mindestwassermenge je Arbeitsgang 100 l/St, 15 Arbeitsgänge, Abrechnung nach bewässerten Einheiten, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge.  
 11Stk x 15 AG = 165 Stk  
 Menge: 165 Stk EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 36
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

---

**Bereich 13 Fertigstellungspflege**

1.13.5 **Mähen Gebrauchsrasen H 6-8cm 2 Schnitte**  
 Mähen von Gebrauchsrasen, Wuchshöhe 6 bis 8 cm, Schnitthöhe 4 cm, 2 Schnitte, Schnittgut zur Abfuhr geordnet lagern, der Preis der Einzelleistung errechnet sich aus dem Einheitspreis geteilt durch die Anzahl der Arbeitsgänge.  
 90 m2 x 2 AG = 180 m2

Menge: 180 m2 EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 13 Fertigstellungspflege .....

1.14.1 **Bau- und Abbruchabfälle Fliesen, Ziegel, Keramik AVV 17 01 03 laden, entsorgen**  
 Bau- und Abbruchabfälle Fliesen, Ziegel, Keramik  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 17 01 03 laden, transportieren und mit Nachweis entsorgen.

Menge: 44 t EP: ..... GB: .....

1.14.2 **Bau- und Abbruchabfälle Fliesen, Ziegel, Keramik AVV 17 01 03, Z 2, laden, entsorgen**  
 Bau- und Abbruchabfälle Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170107 (Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik) schadstoffbelastet, Zuordnung Z 2 (eingeschränkter Einbau), Z2: PAK (Feststoff) laden, transportieren und fachgerecht mit Nachweis entsorgen.

Menge: 90 t EP: ..... GB: .....

1.14.3 **Bau- und Abbruchabfälle Boden und Steine AVV 170504, Z2 laden, entsorgen**  
 Boden des Homogenbereichs HB1 (anthropogene Auffüllungen mit Recyclaten durchsetzte Schluffe)  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden und Steine Zuordnungswert Z 2 (Sulfat) nach LAGA TR Boden laden, transportieren und mit Nachweis entsorgen.

Menge: 90 t EP: ..... GB: .....

1.14.4 **Bau- und Abbruchabfälle Beton AVV 17 01 01 laden, entsorgen**  
 Bau- und Abbruchabfälle Beton  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 17 01 01 laden, transportieren und mit Nachweis entsorgen.

Menge: 60 t EP: ..... GB: .....

1.14.5 **Bau- und Abbruchabfälle Holz AVV 17 02 01 laden, entsorgen**  
 Bau- und Abbruchabfälle Holz  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 17 02 01 laden, transportieren und mit Nachweis entsorgen.

Menge: 5 t EP: ..... GB: .....

1.14.6 **Bau- und Abbruchabfälle Kunststoff AVV 17 02 03 laden, entsorgen**  
 Bau- und Abbruchabfälle Kunststoff  
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 17 02 03

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite	37
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>		

laden, transportieren und mit Nachweis entsorgen.

Menge: 5 t EP: ..... GB: .....

1.14.7 **Bau- und Abbruchabfälle Eisen und Stahl AVV 17 04 05 laden, entsorgen**

Bau- und Abbruchabfälle Eisen und Stahl  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 17 04 05  
laden, transportieren und mit Nachweis entsorgen.

Menge: 1,5 t EP: ..... GB: .....

1.14.8 **Asphaltaufruch verwerten**

Asphaltaufruch, Verwertungsklasse A nach den RuVA-StB 01 transportieren und der stofflichen Verwertung gegen Nachweis zuführen  
Gebühren der Verwertung gehen zu Lasten des AN  
Abrechnung erfolgt auf Grundlage von Wiegescheine  
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung): 170302 Bitumengemische

Menge: 18 t EP: ..... GB: .....

1.14.9 **Stoffe nicht gefährlich AVV200201 LKW AN transp. entsorgen Entsorg.-geb. AN**

Siedlungsabfälle Garten- und Parkabfälle,  
nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200201  
biologisch abbaubare Abfälle,  
nicht schadstoffbelastet,  
auf Fahrzeug lagernd, mit LKW des AN transportieren, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN,  
die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.

Menge: 3 t EP: ..... GB: .....

1.14.10 **Benennung Entsorgungswege und Erstellen Entsorgungsdokumentation**

Benennung Entsorgungswege, Erstellen und Übergabe der Entsorgungsdokumentation an den Auftraggeber:

Das den Verabeunterlagen beiliegende Formblatt "Benennung der Entsorgungswege gemäß KrWG, NachwV, BBodSchG, BBodSchV, SächsABG, AVV sowie Abfallwirtschaftssatzung der Landeshauptstadt Dresden" ist kurzfristig nach Beauftragung, jedoch spätestens 14 Kalendertage vor Beginn der Entsorgung verbindlich ausgefüllt der Bauüberwachung zu übergeben. Der Auftraggeber behält sich die Prüfung der Zulassung der Entsorgungswege über die Abfallbehörde vor. Sofern der Auftragnehmer beabsichtigt, Materialien selbst wieder zu verwenden, ist die abfallrechtliche Zulassung dafür zusammen mit o.g. Formblatt einzureichen.

Für alle von der Baustelle entsorgten Stoffe sind die Entsorgungsnachweise unaufgefordert zu erbringen, zu sammeln und der Bauüberwachung zu übergeben. Für die einzelnen Abfallarten sind die Liefer- / Wiegescheine mit Angabe Abfallart, Entsorger und Tonnage / Volumen Mengen sortiert gemäß AVV Schlüssel und Abrechnungsposition zusammenzustellen. Die jeweils entsorgten Gesamtmengen sind tabellarisch aufzusummieren. Die Entsorgungsdokumentation ist mit der Baumaßnahme fortlaufend zu erstellen und der Bauüberwachung auf Verlangen zur Zwischenprüfung vorzulegen.

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 38
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

---

**Bereich 14 Entsorgung**

1.14.11 **Abfallbilanz erstellen für die gesamte Baumaßnahme**

Für die ordnungsgemäße Entsorgung aller anfallenden Stoffe sind die Entsorgungsnachweise unaufgefordert zu erbringen und der Bauleitung vorzulegen.  
 Eine Abfallbilanz ist gemäß beiliegendem Formblatt zu erstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme zu übergeben.  
 Vom Auftragnehmer aufgenommene und der Entsorgung zugeführte Baustoffe und Materialien sind unter der entsprechenden Abfallart (nach AVV-Schlüssel) in die Abfallbilanz aufzunehmen.  
 Die Mengen der zu entsorgenden Stoffe sind für die Abfallarten einheitlich in m³ oder t anzugeben.  
 Je Abfallart sind ausschließlich die für die Entsorgung angefallenen Kosten als Gesamtsumme auszuweisen.

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 14 Entsorgung .....

**Bereich 15 Koordinierungsarbeiten**

1.15.1 **Koordinierungsleistungen mit AN Holzarbeiten/ Spielgerätehersteller für alle BA**

Koordinierungsleistung mit AN Holzarbeiten und Spielgerätehersteller beim Auf- und Einbau der von diesem durch separate Beauftragung herzustellenden Spielgeräte.  
 Die Arbeitsabläufe sind so zu koordinieren, dass der Einbau der Spielgeräte in den Gesamt Ablauf der Herstellung der Außenanlagen integriert wird.  
 Für zahlreiche Holzbauarbeiten für das Los Spielgeräte sind vorbereitende Landschaftsbauarbeiten notwendig, dafür ist eine enge Absprache unabdingbar. Es ist möglich, dass die Bauarbeiten nicht fortlaufend ausgeführt werden können.  
 Unterbrechungen im Bauablauf sind einzukalkulieren.

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 15 Koordinierungsarbeiten .....

**Bereich 16 Abnahme Spielplatzsicherheit**

1.16.1 **Abnahme der Spielbereiche**

Nach Fertigstellung des Spielgeländes ist dieses von einem anerkannten Sachverständigen für Spielplatzsicherheit abnehmen zu lassen.  
 Nach Fertigstellung eines Bauabschnittes ist jeweils eine Teilabnahme der Fläche zu vereinbaren. Das Abnahmeprotokoll ist nach Beendigung der Bauarbeiten an den AG zu übergeben.

Menge: 3 St EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 16 Abnahme Spielplatzsicherheit .....

<b>Projekt:</b>	<b>5951_02</b>	<b>Kita Weidentalstraße</b>	Seite 39
<b>LV-Nr.:</b>	<b>01</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	29.11.2024
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	

1.17.1

**Baudokumentation**

Erstellung von Revisionsunterlagen  
 1x in Papierform und 1x digital per Mail oder Datenaustauschplattform  
 sortiert und beschriftet für alle Abschnitte des LVs, chronologisch zusammengestellt:  
 alle technischen Beschreibungen, Übersichtsunterlagen, Materialnachweise,  
 Zertifikate bzw. technische Dokumentation aller eingesetzten Materialien,  
 Zulassungen und sonstige Nachweise.  
 Nachweise der Eigenüberwachungsprüfungen, Genehmigungen und  
 Verkehrsrechtliche Anordnungen, Fachunternehmererklärung, Wartungs- und  
 Bedienungsanleitungen, Lieferscheine für Beläge, Ausstattungen, Pflanzen, sonstige  
 Nachweise und Unterlagen, Lieferscheine für alle Schüttgüter (inkl. Beton), von der  
 Bauüberwachung bestätigtes Bautagebuch.  
 Inhaltsverzeichnis, beschriftete Registerblätter, beschrifteter Ordnerrücken.  
 Die Unterlagen sind spätestens mit der Schlussrechnung zu übergeben.

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

**Bereich 17 Schlussvermessung**

1.17.2

**Schlussvermessung nach Vorgabe des Vermessungsamtes**

Schlussvermessung als Einordnung in bestehende Vermessung nach dem  
 "Anforderungskatalog für Messleistungen bei Projektierung und Schlussvermessung  
 der Stadt Dresden" vom 28.06.2005 durchführen.  
 Gesamtgelände, insbesondere mit befestigten und unbefestigten Flächen,  
 Pflanzungen, Einbauten, ebenfalls die Leistungen Spielgeräte aus Los 02,  
 lage- und höhenmäßige Vermessung aller verlegten Leitungen.  
 Übergabe der Schlussvermessung 1-fach digital via E-Mail oder  
 Datenaustauschplattform als dxf-Datei sowie 1-fach als Plot im Maßstab 1:100  
 an den AG.  
 Die Schlussvermessung ist Grundlage für die Abrechnung der Leistungen.

Menge: 1 Psch EP: ..... GB: .....

Summe Bereich 17 Schlussvermessung

Summe Titel 1 **Landschaftsbauarbeiten**

.....  
 .....  
 .....

**Projekt:** 5951\_02 **Kita Weidentalstraße**  
**LV-Nr.:** 01 **Landschaftsbauarbeiten**

Seite 40  
 29.11.2024

**ZUSAMMENSTELLUNG**

<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	
<b>Bereich</b>	<b>1</b>	<b>Vorarbeiten</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>2</b>	<b>Abbrucharbeiten</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>3</b>	<b>Erdarbeiten</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>4</b>	<b>Straßen, Wege, Plätze</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>5</b>	<b>Entwässerung, Wasseranlagen</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>6</b>	<b>Elektro</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>7</b>	<b>Spielbereiche</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>8</b>	<b>Spieleinbauten</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>9</b>	<b>sonstige Einbauten</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>10</b>	<b>Zaunbauarbeiten</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>11</b>	<b>Bodenarbeiten</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>12</b>	<b>Pflanzarbeiten</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>13</b>	<b>Fertigstellungspflege</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>14</b>	<b>Entsorgung</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>15</b>	<b>Koordinierungsarbeiten</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>16</b>	<b>Abnahme Spielplatzsicherheit</b>	..... EUR
<b>Bereich</b>	<b>17</b>	<b>Schlussvermessung</b>	..... EUR
<hr/>			
<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>Landschaftsbauarbeiten</b>	..... <b>EUR</b>

<b>Summe LV</b>		..... <b>EUR</b>
<b>zuzüglich</b>	<b>19,00 % Mwst</b>	..... <b>EUR</b>
<hr/>		
<b>Gesamtsumme</b>		..... <b>EUR</b>